

Freiheit ist nicht Genuss, sondern Arbeit, unausgesetzte Arbeit an den großen Kulturaufgaben des modernen Staates.
Anastasia Grün.

(34. Fortsetzung.)

Versuchung.

Roman von Alexander Römer.

Er sei in höchstem Grade erschrocken und peinlich berührt gewesen durch Jrmgard's Aufsehen erregendes Benehmen, habe im Regiment, um einer Skandalgeschichte, zu der die Matrosen ja nur zu gern den Stoff herbeischafften, vorzubeugen, Jrmgard's Abreise durch ein plötzlich erhaltenes Telegramm erklärt. Er habe ihn schreiben wollen, es indes unterlassen, weil bei solchen Gelegenheiten im schriftlichen Austausch leicht noch mehr Mißverständnisse herbeigeführt würden.

Sein Dienst nehme ihn augenblicklich völlig in Anspruch, nach dem Manöver werde er kommen, seine Frau zurückzuholen, von der er hoffe, daß sie inzwischen ruhiger geworden sei und verständiger denken gelernt habe.

Der Major stieß dicke Dampfrollen aus seiner frisch angezündeten Pfeife und strich wiederholt seinen grauen Bart — eine Geberde, die bei ihm stets Nachdenken und eine besondere Art von Aufregung bedeutete, nicht den gewöhnlichen Jörn, der den Untergebenen und den Weibern gegenüber zum Ausbruch kam.

Daß der Schwiegerjohn über sein Verhalten, sein doch etwas weitgehendes Gespräch mit der Gräfin kein Wort verlor, gefiel auch dem Major nicht ganz. Jrmgard imponierte ihm mit ihrer kalten Ruhe; sein rauches, im Leben verbittertes Herz hatte wunderliche Regungen, wenn er das stille, blass, auch hart gewordene Gesicht der Tochter ansah. Er hatte gemeint, Weiber könnten nur flennen, allenfalls Komödie mit Krämpfen und Ohnmachten aufführen, um dann doch zu Kreuze zu kriechen, wenn ein rechter Mann sie am festen Jügel hielt.

Nun erfuhr er bei seinen beiden Töchtern Anderes. Na — die Elfe, die gab er ja verloren, er fürchtete mit den Zähnen, wenn er daran dachte, daß solch Rigeunerblut aus dem alterbaren Stamme sich erzeugt hatte, aber Jrmgard — sie war von jeher sanft und gehorsam gewesen, mit allen Tugenden und Tugenden des Weibes ausgerüstet, sie hatte sich jedenfalls nichts zu schulden kommen lassen. Aha! Mein Herr Schwiegerjohn, die schuldige Ehrfurcht fordern wir denn doch für unsere Tochter!

Der alte Herr schüttelte die Faust — seinen vier stillen Wänden entgegen.

Er gab Jrmgard den Brief. Sie nahm ihn und las. Der harte Zug blieb um den fest geschlossenen Mund.

„Sein Kommen ist ganz überflüssig“, sagte sie kalt, „wir haben einander gar nichts mehr zu sagen. Ich habe mich in Deinen Schutz geflüchtet, Vater, und bitte Dich, meine Sache zu führen; ich verlange nichts als mein kleines ererbtes Kapital, und daß er mir den Knaben läßt, den er ja nicht einmal liebt.“

Dem Major stieg wieder die Galle herauf; dieses Mitteln an seinen bequemen Gewohnheiten reizte ihn.

„Unfinn, eine Versöhnung ist notwendig — Skandal ausgebrochen — eine geschiedene Frau — wie denkst Du Dir das — die Stellung möchte Dir wenig behagen.“ Jrmgard wandte sich ab und sprach kein Wort mehr.

Dieses Schweigen, das er sonst gebieterisch forderte, qualte ihn in diesem Falle.

Jrmgard bemerkte es kaum. In ihrer Seele war die Rede des Todes, eine absolute Gleichgültigkeit gegen Alles, was das Leben ihr noch bringen konnte. Es verstand ja Niemand, was in ihr zerbrochen war.

Das Kind lief fröhlich im Hause umher, hing an der Großmutter, war viel bei Vene, die, sehr kinderfreundlich, den kleinen Burschen gern um sich hatte. Nach dem Vater fragte der Knabe nie, er vermehrte ihn nicht, gab sich freier, da er ihn nicht sah.

Dem Großpapa gegenüber that er Anfangs scheu, aber seitdem der Alte ihn ein paarmal — wenn er allein mit ihm war — auf seine Kniee genommen, ihm die Bilder an den Wänden gezeigt hatte und die Figuren auf seinen Pfeifenköpfen, wurde Günther zutraulich und schob sich manchmal unbemerkt durch die angelehnte Thür in des Großpapas Stube, in die sonst Niemand unangemeldet und ungerufen eintrat.

Schwärzchen, der kleine Tadel, des Majors ständiger Begleiter, der auf dem Schaffell unter seinem Schreibtische seinen Korb hatte und streng dressirt war, ward sein Spielfreund, und der Großpapa, der da steif und gravitätisch in seinem Lehnstuhl saß und Dampfrollen aus seiner Pfeife blies, schaute ernsthaft zu, wie der Blondkopf sich mit dem schwarzen Tadel kugelte, balgte und hauchte, und nur wenn Beide zu laut und unbändig wurden, gebot ihnen ein barsches „Ruhig da! Odre parirt!“ Einhalt.

Güntherchen hatte es aber gemerkt, daß der barsche Ton ihn nicht zu schrecken brauche. Umständlich kramte dann der Großpapa in den großen Schubfächern, in denen so viel Interessantes verborgen lag — Kästchen mit bunten, blühenden Dingerchen drin — Großpapas Orden. Er durfte sie ansehen, aber nicht anfassen, und große Vögel mit roten Siegeln — Großpapas Patente. Der Knabe sprach Alles voll Ehrfurcht nach, und der alte Mann, wenn er so still und unbelauscht mit dem Kinde redete, ihm die Serlichkeiten vergangener Zeiten ausfrante, verwandelte sich völlig.

Er legte dann wohl die Pfeife weg und nahm den Burschen, der so gespannt mit seinen unschuldigen Augen zu ihm aufsaß, auf die Kniee und redete halb laut mit ihm in einem Tone, den keiner der Seinen an ihm kannte.

Ihm war ein Sohn verjagt geblieben, nun hielt er den Enkelsohn in seinem Arm. Ein Seufzer stieg aus des Alten Brust — er erlebte es nicht mehr, wenn dieser ein Mann war, sah es nicht mehr, wie dieser sich abfindet mit dem Leben. Heimlich, verstohlen küßte er den Knaben. „Wächst kein Soldat zu werden, wenn Du nicht magst“, brummte er. „Soldatenhandwerk ist heut zu Tage äußerer Glanz und inneres Elend, werd' nur ein rechter, ein braver Mann.“

Und wenn der kleine Kerl dann listig in das rechte Schubfach lugte, dann zaute der Alte ihn an den Loden. „Du Sadermutter, Du Raschtrich — na, sieh mal zu, ob was drin ist“, und triumphierend holte Günther die nie darin fehlende Dürre heraus.

Er nuckte bescheiden und steckte mit seinen kleinen Händchen dem Großpapa immer unsichtbar die Chokoladenplättchen in den Mund, strahlend vor Vergnügen, wenn der ein gräulich Gesicht machte und sie doch nahm.

Einmal hatte Jrmgard von ungefähr die Thür geöffnet, sie glaubte, es sei Niemand drinnen, und da sie leise war und die Thür rasch wieder schloß, so gewahrte sie keiner von den Beiden. Aber sie nahm das Bild in sich

auf, und mit einem unbändigen Herzklopfen stand sie lange regungslos draußen.

Ja, der Knabe, der weckte doch wieder Leben in ihrer erstarrten Seele, ein warmer Strom kreiste plötzlich wieder drinnen, eine Thräne verdunkelte ihr Auge. Der alte Papa — vielleicht war auch in ihm einst allerlei zerbrochen, und das Kind weckte da Begrabenes, machte versiegte Quellen wieder fließen.

Sie eilte in ihr Zimmer, schloß sich ein, und zum ersten Male seit jenem Abend brach ein Thränenstrom hervor, ein konvulsives Schluchzen erschütterte ihren Körper, die Natur kam zu ihrem Recht.

Gegen Ende September, als das Manöver beendet war, kehrte Hauptmann Althoff in sein Ides Haus zurück.

Er hatte in der That glänzend abgeschnitten. Der kommandierende General belobte den Stand seiner Kompagnie und deren Führung mit so warmen Worten, daß die Kameraden ihm einstimmig gratulierten. Er hatte sogar Gelegenheit gehabt, in längerer Unterhaltung mit Sr. Excellenz dem Höchstkommandierenden seine speziellen Wünsche in Bezug auf seine Karriere darzulegen und mit geheimer Freude bemerkte, daß der General nicht allein denselben eine wohlwollende Beachtung schenkte, sondern auch schon vorbereitend unterrichtet war. Das war der Gräfin Werk, sie hatte nicht gelogen.

Seine Brust war erfüllt von Stolz und ehrgeizigen Hoffnungen, der unselbige Festabend mit seinen verhängnisvollen Folgen warf ihm einen schwarzen Schatten in das strahlende Licht.

Er hielt es nicht lange in dem leeren Hause aus, nahm sofort Urlaub und fuhr nach Holfstedt. Während der langen Fahrt sann er eingehend darüber nach, was er Jrmgard sagen, wie er sich ihr gegenüber stellen solle. Sein Gewissen ließ sich nicht ganz zur Ruhe bringen, so leicht er auch die im Festestrußel unter der Einwirkung besonderer Erregungen gesprochenen Worte aufzufassen sich bemühte. Daß Jrmgard, wenn sie sie unglücklicher Weise grade hören mußte, tief verletzt wurde, war erklärlich, aber — na, sie würde mittlerweile schon zur Besinnung gekommen sein und ihm seine Aufgabe nicht allzu schwer machen. Sie liebte ihn ja.

Er vermied es, allzu tief in sein eigenes Inneres hinabzuleuchten. Die Frage, ob er sie noch liebe, schob er von sich. Die verlebten Gefühle von damals, als er um sie warb, waren lange verflogen — du liebe Zeit! Das Leben stellte zu viele Anforderungen. Er war von jeher ein ehrgeiziger Mensch gewesen und war noch zu dieser Stunde der Meinung, daß er sich damals übereilte, als er dieses liebliche, anspruchlose, allzu bescheidene Geschöpf wählte. An seiner Seite müßte jetzt eine Andere stehen — er brach seine Gedankengänge ab. Was konnte das nützen! Ein Scheidungsprozeß jetzt, ein öffentliches Aergerniß — das durfte um keinen Preis sein, das könnte ihm unendlich schaden. Höheren Orts forderte man vor allen Dingen streng sittliche Tugenden.

In Holfstedt angelangt, schritt er vom Bahnhofe ab zu Fuß hinaus nach dem einsam gelegenen Hause. Gemeldet hatte er seine Ankunft wohlweislich nicht. Die Allee war schon herblich gefärbt, gelbe Blätter wirbelten durch die Luft, es war ein trüber, grauer Tag. Er konnte der Erinnerung nicht ganz wehren — hier hatte er sie zuerst geküßt, das süße Geschöpf in seinen Armen gehalten, sich als strahlender Sieger gefühlt.

(Fortsetzung folgt.)



Die Gunst der Damen

neigt sich der **RAY-SEIFE** immer mehr zu.

Man hat eben rasch gefunden, dass Ray-Seife von den allgemein gebräuchlichen Seifen vollständig abweicht und dass sie einen weit größeren Werth besitzt als diese. Ray-Seife wird nämlich nach deutschem Reichspatent aus Hühnererei erzeugt, sie enthält also die kostbaren Stoffe Eiweiss und Dotter, welche, wie wissenschaftlich nachgewiesen ist, für die tägliche Hautpflege so ungemein wichtig und nützlich sind. Eine Waschung mit Ray-Seife bereitet ganz besonderes Wohlbehagen. Wenige Reibungen genügen, um einen prächtigen Schaum zu erzeugen, der durch seine Weichheit und eigenartige Consistenz direct verblüßt. Säumen Sie nicht, einen Versuch zu machen. Die unvergleichlich wohlthätige Wirkung der Ray-Seife wird Sie entzücken. Trotz ihrer eminenten Vorzüge kostet Ray-Seife nur 50 Pfg., also nicht mehr als andere gebräuchliche Toilettenseifen.

Geschw. Meyer,

9 Langgasse 9.

Specialität: **Kleiderstoffe.**

Stets Eingang von Neuheiten.

8964

Franzen, Kordeln, Quasten etc.

empfiehlt billigt

F. E. Hübotter, Posamentier.

Laden: Schwabacherstraße 47.

Verkäufer: Sedanstraße 18.

Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

„**Römeraal.**“

Täglich frischer **Apfelkrost.**

Giogene Kellerei.

L. Weigand.

Clavierstimmer G. Schulze, Blücherstraße 20. Gespielte und neue Pianinos. 8352

Oberhemden

nach **Maass**

unter Garantie für guten Sitz fertigt

G. H. Lugenbühl,

Inh.: Carl Lugenbühl.

8915

Fremden-Verzeichniss vom 18. September 1902.

<p>Belle vue. Plet, Major a. D., m. Fr., Utrecht. Roelofs, m. Fr., Utrecht. Tenhoff, Fr., Köln. Tenhoff, 2 Fr., Köln.</p> <p>Block. Engelmann, Posen. Bertelmann, Hauptm. a. D., Berlin. Steinhardt, New-York. Vogler, Fr., Bad Ems. Andersen, Fr., Breslau. Kugler, Budapest.</p> <p>Goldener Brunnen. Berners, Bierbrauereibes., Vallendar.</p> <p>Einhorn. Simon, Gebr., Kf., Worms. Knauber, Kfm., Mannheim.</p> <p>Eisenbahn-Hotel. Hartmann, Kreisthierarzt Dr., Herleshausen. Marschner, Apoth., London. Marx, Fr., Strassburg. Engel, Kfm., Hannover. Giesbert, Ingen., Dortmund. Steinmeyer, Berlin. Habermehl, Kfm., Frankfurt. Schlieder, Baumeister, m. Fr., Leipzig.</p> <p>Engel. Schlafke, Fr. Fabrikbes., m. Tochter, Cassel. von Gändell, Fr. Hauptm., Hannover. Chaué, Fr. Rent., Grunewald. Kaufmann, Fr. Rent., Grunewald.</p> <p>Englischer Hof. Pieper, Landgerichts-Rath, Dortmund. Hopp, Ziegeleibes., m. Fr., Dortmund. Cohen, Fabrikant, Wien. Rappaport, Kfm., Lodz. Schalkwyk, Rent., Rotterdam.</p> <p>Erbprin. Graff, Lehrer, Ludwigshafen. Degenhardt, Mainz. Nagel, Kfm., Berlin. Schwenbeck, Student, Göttingen. Reinhardt, Stud., Göttingen. Hahner, Marburg.</p> <p>Dr. Gierlich's Kurhaus. Wolberg, Czenstochaz.</p> <p>Grüner Wald. Rheims, Kfm., Neuss. Wolner, Kfm., m. Frau, Manen. Adler, Kfm., Köln. Weickersheimer, Kaufm., Berlin. Bardorf, Kfm., Dresden. Koster, Kfm., Fritztal. Baumann, Kfm., Stuttgart. Keller, Kfm., m. Fr., Köln. Keller, Fr., Köln. Krab, Dr., m. Fr., Hannover. Wolner, Kfm., Liegnitz. Neumann, Kfm., Berlin. Weimar, Kfm., Bielefeld. Steinke, Kfm., Breslau. Zintgraf, Kfm., Mannheim. Kopp, Kfm., Pirmasens. Van den Berghe, Offizier, m. Fr., Gand. Homburg, Kfm., Köln. Jahn, Kfm., Plauen. Stephan, Fr., Heidelberg. Cohn, Kfm., Berlin. Arnold, Heidelberg.</p>	<p>Weyermann, Kfm., M.-Gladbach. Bamberger, Kfm., Frankfurt. Engelmann, Heidelberg. Vocely, Heidelberg. Waldbauer, Heidelberg. Wissmann, Heidelberg. Frank, Heidelberg. Kleemann, Kfm., Frankfurt.</p> <p>Hahn. Marquardt, Rent., m. Fr., Hamburg. Schwarz, Fr., Hamburg. Schmidt, Kfm., Soest. Friedhof, Architekt, Karlsruhe. Wiemann, Hotelbes., m. Fr., Rothenfelde. Inkendorf, Kfm., m. Fr., Greiz.</p> <p>Hamburger Hof. Zänker, Baumeister, m. Fam., Riess. Wetzel, Fr., Parnen. Zahn, Oberstabsarzt Dr., m. Fr., Berlin.</p> <p>Happel. Hirsch, Kfm., Mannheim. Neufs, Kfm., m. Fr., Dresden. Born, Kfm., m. Fr., Dresden. Recht, Kfm., Berlin.</p> <p>Vier Jahreszeiten. Collinet, m. Fr., Antwerpen. Valeke, m. Fam., Chastelles. Vinogradoff, Fr., Warschau. Gyorgy, Consul, Berlin.</p> <p>Kaiserbad. Bernfeld, Maurermeister, m. Fr., Braunschweig. Kunkel, Fr. Rittergutsbes., Michlitz. Sarfert, Apoth., Dresden. Kampf, Rent., Berlin.</p> <p>Kaiserhof. Georgi, New-York. Javol, Fr., m. Tochter u. Bed., Paris. Hansburg, m. Fr., Petersburg. Stiebel, Rent., m. Fr., Berlin. Meyer, m. Fam. u. Bed., London. Lewing, Hannover. Jänicke, Dr., m. Frau, Hannover. Thorner, m. Fam. u. Bed., Chicago. Liebmann, m. Fr. u. Bed., New-York. Feraro, Fr., Bukarest.</p> <p>Goldene Kette. Licht, Fr., Russland. Lang, Kfm., Leipzig. Safchin, Fr., Russland.</p> <p>Kölnischer Hof. von Bertell, Offiz., Pasewalk. Jrauski, m. Fr., Warschau. Fischer, Jena.</p> <p>Goldenes Kreuz. Mainone, Fabrikant, Ponn.</p> <p>Krone. Müller, Rent., m. Frau, Hannover. Jensen, Christiania. Köhler, Frau Baumeister, Göppingen. Schäler, Fr., Stuttgart. Pomper, Kfm., Russland.</p> <p>Hotel Lloyd. Barnob, Frankfurt. Ami, Fr., Sangerin, Rend. Müller, Fr., Sangerin, Rend. Schneider, Essen.</p>	<p>Pez, Köln. Trautmann, Fr., Had Orb. Ebbauer, Fr., Durlach. Brüss, Nordhausen.</p> <p>Metropole und Monopol. von Graba, Landeshauptm., Kiel. Cardero, Spanien. Jülich, Schauspieler, Berlin. van den Bosch, m. Fr., Amsterdam. Waldhausen, Fr., Köln. Frank, Reg.-Baumeister, m. Fr., Altona. Lemaître, Epernay. Mallmann, Fr., m. Tocht., Boppard. de Bas, Notar, m. Fr., Haag. Duwell, Fabrik - Director, Kempten. Terzer, Rent., m. Fr., Paris. Vester, Essen. Diehl, Essen.</p> <p>Hotel Nassau. Anthel, m. Fr., Hamburg. Herzog, Fabr., Sachsen. Ochs, Rent., m. Frau, Wilmersdorf. Mätz, Pers. Gen.-Consul in Schottland, m. Fam. und Bed., England. v. Falkenstein, m. Frau, Hamburg. Koolhoven, General-Direct., Amsterdam. Mathews, m. Fam., Boston. Means, m. Fam., Boston. Shase, m. Fr. u. Bedien., London. Loentel, m. Fam., Russland. Mentzel, Fr., Berlin. Schmölder, Comm. - Rath, Rheydt. Schaafe, Ing., Amsterdam. Drost, Ingen., Amsterdam.</p> <p>National. da Gama Pinto, Dr. med., m. Fr., Lissabon. Roscoe, London. Weimann, Fr., Alzey.</p> <p>Kuranstalt Nerothal. Nathansohn, Fr., Warschau. Günzburg, Fr., Charkow.</p> <p>Nonnenhof. Baxmann, Kfm., Hannover. Schwarz, Kfm., Wien. Singer, Kfm., Wien. Fhroon - Fetten - Arnbach, Rent., München. Fhroon - Fetten - Arnbach, Fr., Rent., München. Bernhardt, Kfm., Weiburg. Krause, Kfm., Malmédy. Scheltomer, Kfm., Radesheim. Kaiser, Dr., Sonnenberg. Eichstädt, Kfm., Berlin. Lutterlob, Kfm., Würzburg. Köllner, Kfm., Würzburg. Rupprecht, Kfm., Würzburg. Krause, 8 Hrn., Oberndorf.</p> <p>Hotel du Park und Bristol. Baron Tramsche von Rosen- eck, m. Fam. u. Bedien., Petersburg. Poresch, Frau, Hofrath, Petersburg. Ullmann, 2 Fräul., Rent., Petersburg. Brunn, Fr., Legationsrath, m. Gesellschaft. u. Bed., Kopenhagen.</p> <p>Pariser Hof. Sonderhoff, Fabr., Köln.</p>	<p>Quellenhof. Kern, Altenwald. Schnurr, Stat. - Vorsteher, m. Fr., Meitzen. Michel, Kfm., Koburg.</p> <p>Quisiana. Sentpaul, Kfm., Hildeheim. Woldenberg, m. S., Plock. Knoeb-Emminger, Fr., m. Sohn u. Erz., Saalfeld.</p> <p>Reichspost. von Seebach, Fr. Gerichts- Rath, m. T., Erfurt. Breitz, Kaufm., D.-Geilen- kirchen. Schmidt, Fabrikant, m. Fr., Dresden. Jung, Meisendorf. Schulze, Kfm., m. Frau, Heidelberg. Ruge, Kfm., Köln. von Assel, Kfm., m. Frau, Lüneburg. Döpfer, Lehrer, m. Frau, Frankfurt. Fragenberg, Kfm., Elber- feld. Gristede, m. Fr., Oldenburg. Etzold, Kfm., Hamburg. Heyne, Kaufm., m. Frau, Rotterdam. Heyne, Rotterdam.</p> <p>Rhein-Hotel. Connath, Fr., m. Söhne, England. van der Weyde, Geh. Rath, Ellemut. Jordan, Kfm., Parchim. Beist, Fr., Bonn. Volent, Fr., Bonn. Schneider, Fr., Bonn. Brandenburg, 2 Fr., Bonn. Köllisch, Fr., Bonn. Green, Fr., Bonn. Goldschmidt, m. Frau, Breslau. von Kropff, Oberstl. a. D., Klagen. Winn, m. Tocht., London. Meyer, Inspect., Strassburg. v. Lyronski, Rent., m. Fr., Krakau. Anhauser, Gen.-Major z. D., Freiburg. Böckler, Gutsb., Trarbach. Helf, Kfm., Bochum. Wagner, Bankier, m. Fr., Mecingen.</p> <p>Zum Rheinstein. Friedlein, Fabr., Pirmasens. Ebert, Pbk., m. Fr., Berlin.</p> <p>Römerbad. Kaluki, Fabr., m. Fr. u. Bed., Lodz. Segalla, Fr., Lodz. v. Kaufmann, Direkt., m. Fr., Werneck. Beatus, Kalisch. Hirschberg, Fr., Kalisch. Birnbaum, Reg.-Baumstr., Berlin.</p> <p>Rose. Eaton, Fr., London. Eaton, London. Wulff, Rittergutsbes., Dr. jur., Berlin. Cohn, Oberamtmann, m. Fam., Berlin. Rich, m. Fam., Washington. Jahn, Rent., Berlin.</p> <p>Goldenes Ross. Aelwupf, Ebleu. Lamper, Soler. Zillerwasser, 2 Herren, Warschau. Häfner, Bretten. Häfner, Fr., Bretten.</p>	<p>Hotel Ries. Schmitz-Schleicher, Sanit- Rath Dr., Viereen.</p> <p>Weisses Ross. Reuter, Landmesser, Berlin. Steuer, Fr., Breslau. Wacker, Stud. jur., Hass- loch. Obelius, Betriebs - Chef, Unterwellenborn. Waibel, Rent., Giberach. Stahn, Kfm., m. Fr., Crossen.</p> <p>Hotel Royal. Hagen, m. Fr., Düren.</p> <p>Savoy-Hotel. Eberzeitoff, Fr., Kiew. Marx, Kfm., Krefeld. Hirsch, Kfm., Mannheim. Adelmann, Kfm., Karlsruhe. Morgentbau, Kfm., Freiburg. Kronthal, Fr., Barmen. Strauss, Kfm., Münster a. St. Levy, Kfm., Köln.</p> <p>Schützenhof. Lenz, Fr., Giessen. Inderthal, Fr., Giessen. Levy, m. Fr., Breslau.</p> <p>Schwan. Birger Tentzien, Dr. med., Tammerfors. Kud Tentzien, Gutsbes., Sollinge. Liebrecht, Fr., Freiburg. Kellner, r. r., Boppard. Andersen, Fabrikbesitzer, Breslau.</p> <p>Schweinsberg. Volmer, Altona. Schmitz, Kfm., Köln. Rauden, Kfm., Berlin. Kolumbus, Kfm., Berlin. Hübner, Grossschönen. Höchs, Kfm., Prant. Krawell, Kfm., m. Fr., Berlin. Banghard, Kfm., Köln. Hermann, Kfm., Fulda. Reiz, Kfm., m. Fr., Berlin. Strassburger, Kfm., m. Fr., Elberfeld. Dietrich, Architekt, Hart- mannsdorf. Jordan, Kfm., Göppendorf. Racconis, Pfarrer, Ostrau. von Réve, Prof., Budapest. Meyer, Hotelbes., m. Fr., Gandersheim. Lanz, Kfm., Berlin. Schulz, Kfm., Erlangen. Königs, Architekt, m. Fr., Aachen. Aström, Kfm., Aachen. Krone, Fabrikant, m. Fr., Oberkirchen. Kirschberg, Gymnasial- lehrer, m. Fr., Berlin. Rosel, Kfm., m. Frau, Brandenburg. Madisson, Oberstaatsanwalt m. Fr., Jönköping. Randel, Kfm., m. Frau, Frankfurt. Bischoff, Kfm., Strassburg.</p> <p>Spiegel. Pillischer, m. Fr., London. Beyer, Stadtrath, Mark- ranstadt. Sobel, Kfm., m. Fr., Wien. Tauer, Fabr., Markran- stadt. Goldblum, Kfm., m. Fr., Lodz. Freund, Kfm., Berlin. Pfeiferberg, Fr., Warschau. Reich, Baumstr., Pleschen. Jütte, Fr., Chemnitz.</p> <p>Tannhäuser. Horste,endant, Karlsruhe. Hahn, Hotelbes., Stuttgart. Hahn, Kfm., Berlin.</p>	<p>Lichtenstein, Kfm., m. Fr., Thorn. Stern, Kfm., Berlin. Eckhardt, Kfm., Elberfeld. Urbsch, Kfm., Mannheim. Wels, Kfm., Merseburg. Wegener, Kfm., Krefeld. Reiss, Kfm., Mannheim. Issely, Kfm., Pforzheim. Benscheld, m. Fr., Ronsdorf.</p> <p>Taurus-Hotel. Dulten, Kfm., Wald. Cords, Direkt., Düsseldorf. Nietzki, Prof. Dr., Basel. Alberti, Kfm., Stuttgart. Saebbe, Kfm., Dresden. Stafford, Kaufm., m. Fr., Manchester. Knoche, Kfm., Saalfeld. Mauer, Landrath, Dr. jur., Saalfeld. Kohn, Berlin. Puder, Rent., m. Fam., Düsseldorf. Juten, Rent., m. Frau, Hoboken. Kroeber, Bankier, Meissen. Heiler, Kfm., Berlin. Edelmann, Geh. Rath, m. Fr., Oberschlemme. Hepe, Kfm., Quedlinburg. Jerk, Rechtsanw., m. Fr., Weimar. Pintaux, Rent., m. Fam., Ardennes. Caste, Rent., m. Fam., Ardennes. Rehmann, Kfm., Hamburg. Reichenbach, Kfm., Ham- burg. Kettmann, Fabr., m. Fr., Dressau. Kettmann Fr. Rent., Dessau. von Mosch, Offizier, Lissa.</p> <p>Union. Schön, Algier. Stephan, Architekt, m. Fr., Grimma. Otto, m. Fr., Aachen. Trautvetter, Witzhausen. Volgt, Witzhausen. Bornemann, Witzhausen. Jaeger, Witzhausen. Schweikle, Kfm., Stuttgart. Trejns, Stud. phil., Heidel- berg. Trumence, Profess., Dieppe.</p> <p>Victoria. Lefebvre, Hamburg. Aldie, Horley. Graf zu Stolberg, Irnsburg. Boneski, 2 Hrn., Rotterdam. Chamberlin, Great Yarmouth. Chamberlin, Frau, Great Yarmouth. Schwartz, Krefeld. Baudenahl, m. Fam., Düssel- dorf. Jugenoehl, Fr., Berlin. Jugenoehl, Fr., Berlin. Smallman, London. Smallman, Fr., London. Smallman, Fr., London. Jew, Fr., London. Nathan, Sydney. Nathan, Fr., Sydney. Hermas, Krefeld.</p> <p>Vogel. Urlaub, Dr., m. Fr., Heidel- berg. Schmidt, Heidelberg. Göller, Wallau.</p> <p>Weiss. Hollagheffe, Dr., m. Fr., Brüssel. Landheer, Kaufm., m. Fr., Rotterdam. Reinighaus, Burscheid. Dewald, Fr., Coblenz. Kneip, Fr., Coblenz. Ziegler, Fabr., m. Tocht., Neudam. Liebig, m. Fr., Henssdorf.</p>	<p>Westfälischer Hof. Schneider, Mulheim. Höxter, Köln. Lichtenstein, Fr., Düssel- dorf.</p> <p>Im Privathäusern. Brüsseler Hof. Grawe, Kfm., m. Fr., Lodz. Schultz, Berlin. Grilliches, Fr., Dmsok. Villa Carmen. Schifferdecker, Lt., Hagenau. Genthe, Oberleut., Leipzig. Köhler, Betriebsingenieur, Beuthen. Privathotel Colonia. Fränkel, Kaufm., m. Fr., Höxter. Pension Frank. Jaecckel, Fr. Rent., Baum- garten. Villa Frank. Markus, Fr., Krefeld. Dieckriede, m. Fam., St. Louis. Pension Grandpafr. Rauh, Fabrikant, Solingen. van Limborch, Fr., Breda. v. Baensch, Fr. General, m. Tocht., Berlin. Downing, Fr., Philadelphia. Pension Hammonia. Syper, m. Fr., Kiew. Wertsch, Prof. Dr., m. Fr., Coburg. Pension Norma. Uthemann, Kfm., m. Fam., Valdivia. Christl. Hospiz I. Pitzer, Fr., Bonn. Bruch, Fr., Köln. Pension Margaretha. Raum, Fr., Düsseldorf. Overbeck, Fräul. Rent., Berlin. Schäfer, Baumeister, m. Fr., Berlin. v. Schweder, Excell. Fr., Petersburg. v. Schweder, Fr., Peters- burg. Villa Nadine. Kadinsky, m. Tocht., Peters- burg. Alexander, Fr., Leipzig. Nerostrasse 12. Leonhard, Ingen., Erfurt. Villa Olanda. Visser, Pfarr., Nymwegen- Visser, Fr., Nymwegen. Schwalbacherstrasse 14, 2. Stählern, Kfm., Petersburg. Villa Stillfried. Leipunski, Kfm., Warschau. Pension Suisse. Johannsen, Fr., Moskau. Villa Tercina. Sobernheim, Dr. phil., Berlin. Peiser, Dr. med., Breslau. Meyer, Fr., Frankfurt. Kaufmann, Fr., Bonn. Webergasse 3. Gossels, Dir., m. Fr., Berlin. Pension Winter. Roepfer-Bosch, m. Frau, Utrecht. Augenheilstalt für Arme. Frötischer, Charl., Münster. Barth, Christine, Osthofen. Schwarz, Charl., Braubach.</p>
--	---	---	---	---	---	---

Bekanntmachung.
Mittwoch, den 24. Septbr. d. J.,
Nachmittags 1 Uhr, werden die **Aepfel**
und **Birnen** von den Gemeindeobsthäusern
zu **Schloch** an Ort und Stelle öffentlich
versteigert.
F 316
Schloch, den 19. September 1902.
Der Bürgermeister.
Stubenrauch.

Mehlsuppe,
wozu höflichst einladet
Wilh. Feinauer, Hermannstraße 1.

Heute großes Schlachtfest,
Morgens Luchfleisch, Brat-
wurst mit Kraut, Schweine-
pfeffer, wozu höflichst einladet
Conrad Deinlein,
Römerberg 19.

Mehlsuppe,
wozu freundlichst einladet
Jakob Scheuerling,
55. Schwalbacherstraße 55.

Antiker Kleiderdraht
wegen Raumangel zu verkaufen. Näheres im
Tagbl.-Verlag.

30 neue solide Canapes, **Fast neue schöne**
Divan, Sessel und Chaiselongue zu billigen **Laden- und Erker-Einrichtung**
Preisen. **Ph. Lendle,** billig zu verkaufen.
Tapezierer, Ellenbogenstraße 9. **Caroline Baum,** Mauritiusstraße 8.

Eine schöne Laden-Einrichtung, Reale,
Thele, Kaffe, Erkerbeleuchtung mit 7 elektrischen
und 8 Gasflammen, 2 Gasöfen billig zu verkaufen.
Sächsisches Baarenlager **M. Singer,**
2. Ellenbogenstraße 2. 8559

Der Winter-Fahrplan 1902/03

des Wiesbadener Tagblatts
ist in Vorbereitung.

Anzeigen

für den Anzeigen-Anhang
nehmen wir schon jetzt entgegen.

Gesamt-Verbreitung
über 25,000 Stück.

L. Schellenberg'sche
Hof-Buchdruckerei
Tagblatt-Verlag.

Vorzügliches
Veröffentlichungs-
mittel für Geschäfts-
Anzeigen aller Art.

Kontore Langgasse 27
Telephon 2266.

Gartenbau-Verein.

Heute Abend 8 1/2 Uhr: F 405

Verammlung im Vereinslokal „Hotel Nonnenhof“.
Der Vorstand.

Beamte, Private,

Brauteute und Pensionen erhalten von großer **Vielfelder Reinen- und Wäsche-Fabrik „Haus- u. Leibwäsche, Gardinen, Tricot-fachen“**, sowie ganze Ausstattungen gegen langes Ziel zu billigen Fabrikpreisen. Off. sind unter **L. N. 253** an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Neue Stangen-Spargel und Obst-Conservern

(eigens Fabrikat) empfiehlt **Aug. Kortheuer, Delicatessen - Conservern, Nerostr. 26, Telefon 706.**

Verkäufe

Geschäfts-Verkauf.

Ein Colonialwaaren-Geschäft mit flottem Umlauf ist wegen andern Unternehmern für 15000 Mk. zu verk. Off. u. **Z. A. 352** a. d. Tagbl.-Verl.

Damen- u. Herren-Frisurgeschäft,

gut gehend, Krankheit halber sofort zu verkaufen. Off. unter **F. J. 191** an den Tagbl.-Verlag.

Kraft. Doppelpenny

wegen Kündigung des Stalles sofort billig unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Näb. im Tagbl.-Verlag.

Wegen Aufgabe des Substanzwertes ist ein braunes Pferd, zu jedem Zweck geeignet, zu verkaufen. Ebenfalls ein Rahmenwagen, ein Schneepfannen und verschiedene Pferdegeschirre. Näheres im Tagbl.-Verlag.

Bulldogge,

1 1/2 Jahr alt, Rube, sehr wachsam, nicht bissig, ist zu verkaufen. Verantw. 16. 2.

Feine Parzer Säner, Dohlräder, Quarze u. tiefe Klöten. **J. Kalkreth, Oranienstraße 85.**

Brillant-Broche,

25 Steine, billigst zu verkaufen. Zimmermannstraße 10, 3 rechts.

Neuere Blousen-Stoffe in

Resten 3 Meter 1 Part. **Guggenheim, Schloßplatz.**

Zwei eleg. Fräule sind billig zu verkaufen. In erf. beim Kellerer im Rest. „Su den drei Königen“

Getragene Kleider.

Ein Sommerkleider, 1 Jaquet u. Weste, 1 fast neue Winterhose, 3 ältere Hosen (für mittl. Figur) und 1 Ueberzieher (für jungen Mann von 15-17 Jahren) billig zu verk. **Derrungartenstraße 7, Hinterhaus bei Schneider Simon.**

Bauernische,

Nipptische, Wandbretter, Stulen von Mk. 3.— an in vielen neuen Sorten.

Kaufhaus Führer, 48 Kirchgasse 48.

Messapparate

für Petroleum und Petroleum und Petroleum empfehle bill. **F. Füssner, Nerostr. 6.**

Fast neue Underwood-Schreibmaschine billig abzugeben. Offerten unter **S. U. 413** an den Tagbl.-Verlag.

Schreibmaschine,

System „Edelmann“, sehr brauchbar, fast neu, billig zu verk. **Bahnhofstraße 6, Hdb. 8 Tr. r.**

Seit erscheinen. rev. Sub.-Anzeig. **Broschhaus-Derikon** in Verlust abzug. Grich. 8 Wd. tabelllos. Ans. 20 Mk. u. Uebernahme d. weit. Mon.-Maten à 4 Mk. Off. u. **H. F. C. postlagernd.**

Broschhaus' Conversationslexikon, Jubiläum-Ausgabe, in verk. Näb. im Tagbl.-Verlag. **Go**

Schöner Salon-Tisch billig zu verkaufen. **Oranienstraße 82, 2 r.**

Porzäll. Clavier,

ein. Fenstertritt mit Balkustrade, **Gartenmöbel** abzugeben. Näb. Tagbl.-Verl. **Fy**

Planino, in tabell. Zustande, aus gut. Fabr., preisw. zu verk. Näb. im Tagbl.-Verlag. **Hi**

Möbel! Betten!

an folgenden billigen Preisen zu verkaufen, als: **Reibehöhr. 20-42, Rückenhr. 30-40, Betten 40 bis 150, Sophas 60-100, Waschhr. u. Kommoden 18-32, Verticows 32-65, Sopha- und Rücken-tische 7-25, Nachttische, Rückenbretter, Stühle, Matratzen, Sprungrahmen sehr billig.**

Gebr. König, Porstfr. 8, 6th.

Gut gearb. pol. u. Iod. Möbel, m. Handarbeiten, w. Grparnisch d. boh. Lohndienste sehr bill. zu verk.: **vollh. Betten 40-150 Mk., Bettst. 12-50 Mk., Reibehöhr. (m. Aufsatz) 21-70 Mk., Spiegelhr. 80-90 Mk., Verticows (vol.) 34-70 Mk., Kom. 26-34 Mk., Rückenbretter 28-38 Mk., Sprung-rahmen 18-24 Mk., Matratzen in Seraras, Wolle, Afrika u. Haar 10-60 Mk., Deckbetten 12-30 Mk., Sophas, Divans und Ottomane 28-75 Mk., Waschkommoden 21-60 Mk., Sopha- u. Auszuge-tische 15-25 Mk., Rücken- und Zimmerische 6 bis 10 Mk., Stühle 3-8 Mk., Sopha- und Veller-spiegel 5-10 Mk. u. f. w. Große Lagerräume. **Glaene Werstätten, Frankenstraße 19.****

Wollh. Bett billig zu verkaufen. **Nobstr. 6, 1.**

Gutes Bett, gute gebr. Holzarmat., Reibehöhrant, Waschkommode, Tisch u. Console, Canape, ein. Stühle, Spiegel, Verticow, Garnitur (Sopha u. 6 Stühle) 60 Mk., Kinderbett, Möblich sehr billig zu verkaufen. **Nobstr. 4, 1 Et. r.**

Eine sehr gut erhaltene **Kinder-Verticow** ist billig zu verkaufen. **Porststraße 23, 2 lft.**

Gelegenheitskauf.

Zwei Kuff. - Betten (matt u. blank) m. Sprung-, Daarm. u. Reil auf. 198 Mk., 1 Waschhr. 70 Mk., 2 Nachttische à 15 Mk., 1 Spiegelhrant 85 Mk., 1 compl. Schlafr.-Gint., hell Kuff. und Mahagoni mit Gold, 520 Mk., 1 gr. Veller-spiegel, 1 Kameltisch-Sopha 68 Mk., 1 Kuff.-Büffel, 1 Auszug, 1 Ottom., 1 Verticow, versch. Tische, St. z. Bb. Seibel, Reichstr. 24, 2.

Wegen Umzug

billig zu verkaufen ein pol. Verticow mit Sprung-schrauben u. Reil 18 Mk., eine compl. Drehbank mit Jubehöhr 25 Mk., 4 verschiedene Gasöfen à 5 u. 10 Mk. und, so lange Vorrath reicht, die Flasche Weiswein 40 Pf., bei 10 Mk. 35 Pf., **Webergasse 42, 2.**

Ed-Divan billig zu verk. **Rörnerstraße 8, 1 l.**

Uma, halber neue Ottomane, ov. nuph.-pol. Sopha-tisch, Noten u. H. Näb. Tagbl.-Verl. **Fy**

Nothes Klafschopha und **Stühle** 60 Mk. **Steinstraße 30, 1 Et.**

Ein eingelegetes antike Rococo-

Büffel, geschweifte antike Stühle und ein **buntes Reicher Service** (Vercolini) zu verkaufen. Zu erfragen im **Tagbl.-Verlag.**

Verticow, neu, nuph.-pol., hochf. gearbeitet, sehr billig zu verkaufen. **Adlerstr. 49, 2. Stb. B.**

Kleiderhr. 2, 2, ein amethür. Kleiderhrant u. ein **Wäschrant** zu verkaufen. **Händler verbeten.**

Antiker weißhr. Kuff.-Kleiderhrant zu verkaufen. **Luisenstraße 17, 1.**

Hoher Salonspiegel billig zu verkaufen. **Marktstraße 30, 3.**

Abreise halber 1 Sopha-spiegel, **Chateauguone, Tisch, Herren- u. Damen-Kleider, Wanduhr** sehr billig zu verkaufen. **Fuchs, Dohrmeisterstraße 41.**

Ein **einzel. Kuff.-Tischchen** (Antik), 1 **Wasa-** **Bücherhr.** pr. abzug. Näb. Tagbl.-Verlag. **Hh**

Ein **Wäschrant**, 1 **Wandreal**, 1 **These** zu verkaufen. **Wäschrant 2, im Laden.**

Ein **neue Handmaschine** (S. Pfaff) preis-wertig zu verkaufen. Näb. Tagbl.-Verlag. **Gy**

Zu verk. 1 **Singer-Nach.**, 3 **Comapes**, 6 **rep. Stühle**, 1 **eboler Tisch** **Webergasse 33.**

Ein **Krankenfahrrad**, wenig gebraucht, zu verkaufen. **Wiesbadenerstraße 74, 1.**

Kinder-Wagen, gut erhalten, billig zu verkaufen. **Exner, Reugasse 14.**

Gutes Fahrrad i. b. a. bl. **Wiesbadenerstraße 4, 1 r.**

Damen-Rad, wie neu, billig zu verkaufen. **G. Spies, Uhrmacher, Grabenstraße 9.**

Damen-Rad, wie neu, zu vk. **Nobstr. 25, 3.**

Gally-Tiegel-Druckpresse

zu verkaufen **Langgasse 27.**

Benzinmotor,

3-pferd., billig zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. **Oh**

Al. Frischer Ofen zu verk. **Reubauerstraße 3.**

Gut erhalt. Restaurationstisch mit **Woller** und **Jubehöhr**, ferner 1 **Bierbüffel** mit 8 **Kopfshäden** billig zu verkaufen. **Sellmunderstraße 25, Bort.**

Boiler

mit allem Jubehöhr (zu **Wärmewasser** und **Bad**), **zwei Glas-Abfahlfäße**, **2,17 x 3,18** und **2,18 x 3,40**, Alles vorzüglich, zu verkaufen. **Wolfsheide 46.**

Marktstraße 23,

vis-à-vis dem „Hotel Einhorn“.

Gaslüster

aller Art zu bill. Fabrikpreisen. **In Glühkörper.**

K. Brandstätter.

Kein Laden. Grosses Lager 1 St.

Gelegenheitskauf.

Schöner massiver bestammiger Bronze- Kronleuchter, complet, mit **Gasglühlicht** brennern und **Gloden**, ist äußerst preis-würdig abzugeben. Sehr geeignet für **größeres Zimmer** oder **Saal**. **Anzusehen Alderstraße 7, Laden.**

Eine **Apfelschwärze**, mittelgroße **Keller**, fast neu, zu verkaufen. **Lobstr. 6.**

Ein Podium mit Eisenholz-

Geländer zu verkaufen. **Schlichterstraße 22, 1.**

Ornath, 1 **Wierlet Tisch** und andere **Häßer**, zu verkaufen. **Alderstraße 27.**

Wanzia Goldschmiedest. zu verk. **Weinhandlung Rheinstr. 31.**

15 leere Halbhöhr abzugeben. **Rheinstr. 75, B.**

Einnachhässer,

solche **Einnachhänder** zu verkaufen. Näb. **Nobstr. 7.**

Cigarrentischen und **Kaffeesäße** zu verkaufen. **Schwalbacherstraße 41.**

Zwei Schleifsteine

auf **eisernem** **Werkzeil** billig zu verkaufen. **Carl Kridel, Schlichterplatz 3.**

Trecker zu verk. **Römersaal, Dohrmeisterstr. 15.**

Kaufschube

Ein u. Verkauf v. Antiquitäten, alt. Münzen, Celgemaßen, Kupferstichen, Porzellanen, Perlen, Edelsteinen bei

J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 50, Wiesbaden. 7773

Werkzeuginstrumente: Pianos, alte Violinen **kauf** u. **tauscht** **Heinrich Wolf, Wilhelmstr. 80.**

Frau Drachmann, Grabenstr. 9,

kauft und **zahlt** sehr gut **getragene Herren- und Damenkleider, Militär-Geflechten, Schuwerk, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachtlische, Gold- und Silberwaren, Wanduhren u. f. w.** Auf Bestellung hier u. auswärts **komme ins Haus.** 8812

A. Geizhals, Webergasse 25,

kauft fortwährend **getr. Kleider, Schuwerk, Möbel, Betten, Gold und Silber, Wanduhren, g. Nachl. und bezahlt** gut, a. B. l. ins Haus. 8811

Frau Lange, Goldgasse 15,

besucht den höchsten Preis für **getragene Herren-, Damen- und Kinder-Kleider, Schuwerk, Möbel, Betten, Gold u. Silber.** Auf Bestell. l. ins Haus.

Elise Barmann,

Webergasse 20. **Beachte** sehr gute **Vertice für** **getr. Herren- u. Damenkleider, Schuwerk, Möbel, Gold u. Silber** zc. Auf Bestell. komme ins Haus.

Alter, gut erhaltener Kleider- schrant, am liebsten in **Eichen-** **holz**, zu kaufen gesucht. Offerten u. **G. V. 425** an den Tagbl.-Verlag.

Gelucht ein **gebrauchtes**, aber noch gut **erhalt. Halbverdeck.** Offerten mit **Preisangabe** erbitte man unter **D. U. 401** an den Tagbl.-Verlag.

Ein in **gutem** **Zustande** befindl. **Karrensub-** **werk** gesucht. Näb. im **Tagbl.-Verlag.** **Gs**

Krankenfahrrad

für **Dame**, mit **Gummireifen**, **gebraucht**, aber gut erhalten, **Bederspöster** und **verstellbar**, sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit **Preisangabe** und **möglichst mit Zeichnung** unter **„Fahrrad“-** **postlagernd** **Dulian a. d. Mosel** erbeten.

Gebrauchte Wasserpumpen zu kaufen **ges.** **Off. unter E. V. 423** an den Tagbl.-Verlag.

Gut erhaltene Mahagoni-Kommode od.

Schränken, 83 **Centr. hoch**, zu kaufen **gesucht.** **Ansch. unter K. V. 428** an den Tagbl.-Verlag.

Al. Eisen, Lumpen, Knochen, Papier u. alte **Metalle** **kauf** zu b. höchst. **Pr. Osw. Lucken-** **bach.** Auf Best. d. **Postl. l. püskl.** ins Haus.

Al. Eisen, Maschinen, Papier, Lumpen, Metall **kauf** **Sch. 2111, Reichstraße 20.** **Bitte** **Bezieh.**

Suche eine **große** **gut erhaltene Gumbdritte** **zu kaufen.** Näb. im **Tagbl.-Verlag.** **Hg**

Wachamer Hofhund, nicht **bissig**, zu **kaufen** **gesucht.** **Offerten** mit **Angabe** von **Rasse, Alter, Geschlecht** und **Preis** u. **G. V. 432** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Zedel,

ca. 6 **Wochen** alt, **kleinste Rasse**, zu **kaufen** **gesucht.** **Offerten** mit **Preis** unter **F. V. 424** an den **Tagbl.-Verlag.**

Junacs Pferd, mittleres **Gewicht**, zu **kaufen** **gesucht.** Näb. im **Tagbl.-Verlag.** **Nk**

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Villa in bester Lage mit **schönem Garten**, **41 Rth.** **haltend, erbtheilungs-** **halber d. d. Testaments-** **vollstrecker** zu verkaufen. **Näheres bei**

Jos. Raudnitzky,

Webergasse 3. Telephon

No. 2670. 8456

Die **bisher** von **Herrn** **Architekten Schellenberg** **bewohnte Villa** **Wilhelmplatz 2** ist **alsobald** **durch** den **unterzeichneten** **Beauftragten** der **Eigentümer** zu verkaufen. Das **Grundstück**, **Haus** mit **Garten**, ist **49 Ruthen** groß. **Alles** **Näheres** ist auf **dem** **Büreau** des **Unterzeichneten**, **Alderstraße 24**, zu **erfahren.** 8279

Dr. Alberti, Rechtsanwält.

Eine der elegantesten Villendefinitionen

ist **sofort** zu verkaufen. Näb. 8804

Baubüreau **Langgasse 1.**

Landhaus Victoriastr. 45,

9 **Zimmer**, zum **Alleinbewohnen**, mit **Central-** **heizung** und **elektr. Licht**, zu verkaufen **oder** zu **vermieiden.** **Näheres** **Lesingstraße 10.** 8810

Eine **schöne Villa** z. **Alleinbew.** in **best** **und** **bequemster**, **annehmlichster Lage** des **Rerothals**, mit 9 **Wohn- u. ausreichend.** **Reben-, Gas** und **elektr. Licht**, **hübsch.** **Garten, Familienverb. h. sehr preisw.** **u. unter** **günst. Zahlungsbed.** zu verk. **Gef. Off. u. E. V. 269** a. d. **Tagbl.-Verl.**

Zu verkaufen schön gel. Villa,

zum **Alleinbewohnen**, mit **Stall** u. **gr. Obhgarten.** **Gleich** **beziehb.** **Aufschritten** erbeten **unter** **E. A. 555** an den **Tagbl.-Verlag.**

Schaus am Bahnhof zu verkaufen. **Offerten** **unter G. B. 29** an den **Tagbl.-Verlag.**

Villa Mojartstraße 6 u. **8** zu verk. **durch** **J. Imand, Luisenplatz 1.** 8618

Neu hergerichtete große Villa, rubiacae **Sonnenbergstr.**, für **108,000 Mk.** zu verk. **durch** **Imand, Luisenplatz 1.** 8616

Schöne Villa, Rerothal, für **72,000 Mk.** — **Große Villa, gefunde Lage**, beim **Wald**, **m. arehem Garten** u. **Bauplatz**, für **35,000 Mk.** zu verk. **durch** **Imand, Luisenplatz 1.** 8614

Neues rentables Etagenhaus, 4 **Mal** **fünf** **Zimmer** im **Borderrhaus**, **kleines Hinterhaus**, **drei** **Wohn- u. 2 Zimmer** und **Küche**, für **die** **selbster.** **Lage** **105 Rth.** zu vk. **Mietbeinnahme** **6200 Rth.** **Nus. 4-1000 Rth. P. G. Rück, Rheinabstr. 2.**

Die Etagenher Rheinstr. 39, Karstr. 17 und **Jahnstr. 1** mit **Weinfeller** sind zu verk. Näb. **d. Eigenth. C. Schmidt, Jahnstr. 1.** 7920

Zu verkaufen in Wiesbaden **moderne herrschaftliche Villa**, **schöner** **Borderr-** **garten**, **großherer** **schattiger** **Hintergarten**, **17** **neu** **decorirte** **beste** **große** **Zimmer**, **großer** **Keller**, **vade** **Kuranlagen**, **Lawn-Tennisplätze**. **Ansicht** **und** **Kunstst. Rosartr. 8.**

Grundstück,

Bauplatz, auf **zwei** **Strohen** **stehend**, **ca. 108** **Ruthen** **groß**, mit **25** **Obstbäumen**, **preiswerth** zu **ver-** **kaufen.** **Gef. Offerten** unter **V. P. 328** an **den** **Tagbl.-Verlag** **erbeten.**

Immobilien zu kaufen gesucht.

Haus mit **4-5** **Zimmer** **Wohnungen** **sofort** **gesucht.** **Offerten** **unter** **L. A. 561** a. d. **Tagbl.-Verlag.**

Ein **rentables Haus** in **guter Lage**, mit **oder** **ohne** **Hinterb.**, **bei** **hoher** **Kuz.** zu **kaufen** **act.** (**Doppelt.** **bevorz.**). **Aus-** **führ. Offert. m. Preisangabe** **unter** **D. N. 268** a. d. **Tagbl.-Verlag.**

Suche **sofort** **3** **u. 4**, **od. 2** **u. 3** **Zimmer-** **haus** mit **oder** **ohne** **Hinterhaus.** **Offerten** **u. M. A. 562** a. d. **Tagbl.-Verlag.**

Selbstbauer **sucht** **rent. Haus** (**gute** **Lage**), **möbl.** **3-4** **Zimmer** **Wohn.**, mit **hoher** **Anzahlung.** **Off.** **unter** **B. V. 420** an den **Tagbl.-Verlag.**

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken

Verschiedenes

Von der Reise zurück.

Dr. Gerheim.

Zurückgekehrt

Dr. Lippert.

8897

Ich bin verzogen von Rheinstraße 63 nach **Oranienstraße 14, Bartenre.**

Frau Schuchardt, Friseurin.

Spezialgeschäft, a. gebend, l. künstl. v. 1. Ort. abzug. Off. u. N. V. 427 an d. Taabl.-Verlag.

Stil. Theilhaber gel. f. ein rentabl. Geschäft. Offerten unter **N. V. 384** an den Taabl.-Verl.

Tüchtiger, fachkundiger Kaufmann sucht zur Etablierung eines Engros-Geschäfts der Beschäftigungsb. thät. oder stillen **Capitalisten** mit ca. 15 Mk. Offerten unter **N. V. 408** an den Taabl.-Verlag.

Ein Viertel Theater-Abonnement, 2. Ranggalerie, 1. Reihe, abzugeben. Näheres Friedrichstraße 48, Modelladen.

Theater-Abonnement.

Ein event. zwei Abnt. 1. Ranggalerie, zwei vorzähl. Plätze, nebeneinander, abzugeben. Näh. Welfenstraße 64, 2.

Rgl. Theater. Ein 1/2-Abnt. 2. Rang, 1. Reihe, abzugeh. Näh. im Taabl.-Verlag. Fv

Ein Viertel Abonnement II (2. Reihe, Mitte) abzugeben Anstaltstraße 1, Bert. I.

Königl. Theater. Zwei Viertel Orchester-essel abzugeben. Näh. im Taabl.-Verlag. Fv

Ein Viertel 2. Rang, erste Reihe Mitte, Platz 27, D. abzug. **Dr. Henn, Weisstr. 15, 1.**

Ein Abnt. Abnt. D, 1. Parquet, abzugeben Wilhelmstraße 22, 1 links von 9-12 Uhr.

Die 12 ersten Vorstellungen im Abonnement B, 2. Parquet, 8. Reihe, abzugeben Oranienstraße 19, 2.

L. J. L. F. W. u. Adress, c. Friedrichstr. 8, W. 1.

Bei allein. Dome findet eine ebensolche Dame in anständigem Hause angenehmen Aufenthalt für dauernd zu entsprechendem mäßigen Preis. Offerten unter **A. N. 50** hauptpostlagernd.

Möbel für ein Zimmer preiswerth zu verkaufen Stiffrstraße 5, 2. Etage.

Umzüge per Federrolle werden gut u. billig bef. **Nathias Mohr, Nischelsberg 28, D. 2**

Alle Tapezierarbeiten werden gut, und billig ausgeführt in und außer dem Hause. **Adolf Schmidt, Tapezierer, Frankfurterstraße 28.**

Zur Vertiefung sämtl. Tapezierarbeiten empfiehlt sich bei billigen Preisen **Friedrich Bog, Hellmündstr. 29.**

Alle Sorten Stühle werden billig geflochten, poliert und repariert von **Karl Kappes, Stuhlmoher, Drudenstr. 8, D.**

Für Schneider! Modarbeiter, 8 Jahre in erstem Geschäft, sucht Arbeit. Zu erfragen im Taabl.-Verlag. F1

Licht Schneider, f. u. e. R. a. d. D., Taapl. 8 W. Off. u. N. V. 383 an den Taabl.-Verl.

Schneiderleider, Jacken und Mäntel werden nach den neuesten Schnitten angefertigt, sowie das Modernisieren derselben zu reellen Preisen **Häferstraße 16, 2. Et.**

Costüme, elegante, sowie einfache, werden zu reellen Preisen angefertigt **Häferstraße 16, 2. Et.**

Costüme, Blusen, Daus u. Ainder, Kleider w. gut schnell angefertigt, Änderungen schnell und billig. **H. Freuss, Spiegelgasse 3.**

Wiener Directrice vert. Costüme, Jacken, Blusen u. f. w., auch Veränderungen, geht ins Haus. **Walramstraße 27, 1. links.**

Costüme werden angefertigt u. Garantie für tabellösen Sitz bei billigster Berechnung **Hofstraße 25, 2. Et. r.**

Licht Schneiderin u. Modistin empf. sich in und außer dem Hause. **Sebanstraße 11, 1. Et. l.**

Bügelin f. Kunden. Karstr. 40, R. Frith.

Licht, Püöl, f. noch einige Kund. **Nerostr. 38.**

Wäsche, Wats u. Glasabw. w. pünktl. beforat **Koonstraße 16, 1. Stock links.**

Handschuhe w. schön gew. Adress alle 34, St. 6906

Gardinen-Wäsche u. Spannerer, gegr. 1878, pro Blatt 50 Pf. **Idm. Ged. Oberbard, Pflückerstr. 6.**

Gardinen-Wäsche in **Reiderstraße 20.** Aufträge zu jeder gewünschten Zeit.

Wäsche von Herren u. Herrschaften w. schön u. pünktl. gew. u. schnell **Blatterstr. 76, Frith.**

Karstr. 25, 8. w. noch Wäsche angen. a. Büg.

Friseurin empf. sich **Hofstraße 18, D. R. r.**

Best. tüchtige Friseurin sucht noch Damen. **Goldbach 13, Giarrenstraße.**

Damen f. freundl. Aufn. v. Fr. Schöner, Sebanne, Oberwe 30, Frankfurt a. Main.

Damen find. diest. frdl. Aufn. v. Fr. Dammann, W. u. Sebanne, Mainz, Gde Schönbornstr.

Dom. f. diest. Aufn. v. Fr. Wapd, Dambach, Sebanne, in Castel bei Mainz, Rodusstr. 22, 8. Et.

per sofort 1000 Mk. zu 6% auf drei Jahre oder monatliche Rückzahlung. Bürgschaft kann gestellt werden. Gest. Anerbieten unter **C. N. 355** an den Taabl.-Verlag.

Suche sofort 600 Mk. auf gute Sicherheit und hohe Zinsen. Offerten unter **N. V. 408** an den Taabl.-Verlag.

Junger selbst. Geschäftsm., selbst. Darleiber, sucht 500 Mk. zu leihen gegen 5% Zinsen. Off. unter **L. V. 429** an den Taabl.-Verlag.

Mt. 500 acc. dopp. Sicherh., prompte Rückz. u. hoch. Zinsf. von Geschäftsm. in aut. Stell. u. Discretion a. leih. gel. **Wesl. Off. u. N. V. 376** an den Taabl.-Verlag.

200 Mt. zu leihen gel. Rückz. u. Uebereinf. Off. unter **D. V. 422** an den Taabl.-Verlag.

Phrenologin

Seerodenstraße 9, 2. St. 2. Et. l.

Suche besseren Preisen eingeführtes **Schaden.** Adress-Offerten unter **T. U. 414** an den Taabl.-Verlag.

Selbstl. jung. Mann, 24 J., mit eigenem gutgehendem Geschäft, sucht sich mit hübschem jungem Mädchen, nicht über 25 Jahre, aus guter Familie, mit einigen Wille Baarvermögen baldmöglichst zu verheirathen. Offerten unter **O. U. 419** an den Taabl.-Verlag.

Gemüthvolle junge Dame, sympath. Erschein., v. sehr anprech., beitt. Wesen, wünscht sich mit geb. älteren Herrn glücklich zu verh. Beding: Lebens-Behandl. u. edle Verhältnisse. Durchaus ehrenhafte Verhältnisse an **N. N. 79** hauptpostl. Wiesbaden.

Wer bist Du, der Du Dich in Freund nennst? **Nb. . . d. Ausl. bracht, d. Klust. O. 7.**

B. R. 530. Brief liegt im Taabl.-Verlag.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Möbl. Villa in erster Aurlage, 14 R., sof. preisw. zu v. Näh. **A. H. Börner, Friedrichstr. 36.**

Geschäftslokale etc.

Wismarckring große schöne helle Lagerraum zum 1. April 1903 zu vermieten. Näh. **Bertramstraße 22, 2 l.**

Clonorenstr. 7 Laden a. 1. od. 15. Okt. a. vm.

Als Bureau, feines Lager oder Magazin

Sind zwei sehr große helle Räume, für sich abzuschließen, sep. Eingang, im Hinterbau, sofort zu vermieten. Gas u. Elektrizität vorhanden. **Friedrichstraße 36.** 4748

Grabenstraße 6 Laden mit schöner 8-Zimmer-Wohnung und Zubehör zu vermieten. Näheres **Dr. H. Hoos Nachf., W. Schupp, Webaergasse 5.** 5827

Ein schöner Laden

an vermieten **Hotel Wies, Franzplatz.** 5840

Schillerplatz 3 schöner heller Bartenre-Raum als Lagerraum oder ruhiges Geschäft auf 1. Oktober zu vermieten. 5482

Eine Wohnung mit 11. Laden, auch für Wäscherei passend, ist per 1. Okt. zu vermieten. Näh. von 1-3 **Frankenstraße 2, 1.** 5509

Schöner gr. Laden mit Wohnung, f. a. Lager, für Colonialw. oder f. Geschäft, sofort oder später preisw. zu vermieten. Näh. **Wiedrich, Mainzerstraße 39, 1.**

Wohnungen.

Edelheidstraße 101, 3. Et., eleg. Wohnung, 7 Zimmer, Schranzzimmer x., mit allem Comfort zu vm. **Finstenbäuer 2. Et.** 5178

Arndtstraße 8, unmittelbar am Kaiser-Friedrich-Ring, ist eine elegante 3-Zimmer-Wohnung, 2. Etage, fortan halber per 1. Oktober preiswerth zu vermieten. Näh. **Arndtstraße 8, P. L. u. Adolfsallee 47, B.**

Wismarck-Ring 8 Bel-Etage, 3 Zimmer, Bad, Balkon u. Anbehör, sofort zu vermieten. Näh. **dieselbst 2. Et. l.** 5672

Dohheimerstr. 12 W. 1. J. R. a. 1. Okt. a. v.

Dohheimerstr. 39, Gth., 1 Zimmer, Küche und Zubehör, Closet im Abklus, ist per 1. Oktober zu verm. 5607

Drudenstraße 1, Frontsp., 1 Zimmer und Küche nebst Zubehör zu vermieten.

Faulbrunnstr. 9, Wdh., Mans.-W. 2 J. u. Küche, auf 1. Oktober zu verm. Näh. **Part. l.**

Meine schöne 5-Zimmer-Wohnung,

Herderstraße 31, 1. Etage, will ich bezugs halber vermieten u. kann selbe schon 15. Okt. bezogen werden. **Stadttrübin Hoffmann.**

Karstr. 32, 1. ein Jim. u. Küche zu verm.

Kellerstr. 10 Zimmer und Küche zu vermieten.

Moritzstraße 54, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzut. von 11-1 und 8-3. Näh. **Part. 5494**

Nerostraße 3, Restaurant, Mansard-Wohnung, 1 Zimmer u. Küche, per 1. Oktober zu verm.

Nerostr. 30, 2. Etage, 6 Zimmer und Zubehör auf 1. Okt. zu verm. Näh. **Bartenre.** 5552

Oranienstr. 47 2 J. u. R., Abchl., 1. Okt. vm.

Scharnhorststraße 26, 2. Et. rechts, sch. ruh. Wohn., vier Zimmer, Balk. u. Zubehör, p. 1. Okt. zu verm.

Schwalbacherstraße 43, Hinterh. Dach, 2 Zimmer und Küche ver. sofort zu verm. Näh. **Schwalbacherstraße 49, Part.**

Im vorderen Nerothal,

Wilhelminenstraße 8, ist die 1. Etage, komfortabel der Neuzeit entspr., 6 Jim., 3 Balkons, Garten, Trockenboden u. reichl. Zubehör, sofort zu vermieten. Ankaufen von 8-5 Uhr.

Eine hübsche freundl. Wohn., best. aus 3 J. Küche, Mansarde, Keller, auf 1. Okt. an ruh. Fam. zu vm. Näh. im Cigarrengeschäft **Goldg. 17.** 5511

Elegante 7-Zimmer-Wohnung, 1. Et., zu 2000 Mk. zu vermieten. Näh. **Taabl.-Verlag.** 5478 Cv

Möblierte Wohnungen.

Möbl. Wohnungen in Aurlage zu vermieten. **A. H. Börner, Friedrichstraße 36.**

Weisbergstraße 5, 2. Etage, neu möbl. möbl. Wohnung, 8 bis 4 Zimmer u. Küche, abgeschl., billig sofort oder 1. Oktober zu vermieten.

Geisbergstraße 26 ist eine schön möbl. Wohnung mit Küche auf den Winter zu vermieten.

Nerostr. 23 möblierte 1. Etage, ganz od. getheilt, für den Winter zu vermieten.

Nicolast. 18 gut möbl. Bel-Et. m. einger. Küche u. all. Zub. zu vm., auf Wunsch u. Best. 5488

Schwalbacherstr. 57, 1. abgeschl. Wohnung, 2 möbl. Zimmer nebst Küche, zu vermieten.

Tannusstraße 22 abgeschl. aut möbl. 1. od. 2. Etage, 6 Jim., Küche, Speisekammer, Bad etc. zu vermieten.

Wilhelmstraße 24 möbl. Wohnung, 1. und 2. Et., 5-7 Zimmer, event. mit Küche oder Pension, zu vermieten. 5362

Elegant möbl. Wohnung, 4-5 Zimmer, ev. Küche, für Winter zu verm. Näh. **Nerothal 16.**

Möblierte Etage

preiswerth per sofort oder später mit und ohne Pension, mit und ohne Küche, in hübscher Villa, dicht am Kurhaus, zu vermieten event. ganze Villa. Gest. Anfragen an **Reisebüro Schottenfels, Theater-Colonnade 29/31.** 5505

Möblierte Villa.

Möblierte Wohnung (Kurzverlet), gegenüber den Kuranlagen, best. aus 9 Zimmern, Bad und allem Zubehör, ganz oder getheilt, ev. mit Küche od. Penl. f. d. Winter zu 850 Mk. p. Mt. Gest. Off. u. N. V. 426 an d. Taabl.-Verl.

Möblierte 6-Zimmer-Wohnung mit Küche zu verm. für 200 Mk. Näh. im Taabl.-Verlag. 5479 Dv

Möbl. Wohn. mit Küche (Villa) zu vermieten. Centralbeis., Bad etc. Näh. i. Taabl.-Verl. Gv

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.

Abeggstraße 6, Villa Martha, in nächster Nähe des Kurhauses, gut möblierte Zimmer, auch ganz möbl. Wohnungen von 3-4 Zimmern, Part u. 1. Etage, mit eingerichteten Küchen sofort oder später preiswerth zu vermieten.

Adolfsstr. 3, S. 3, eine heizb. möbl. Mans. zu v. **Albrechtstr. 21, 2. Et.,** möbl. Zimmer zu verm. **Albrechtstr. 28, 3. m. R.,** mit Schreibr. zu v. **Albrechtstr. 32, 1. gut m. Wohn- u. Schlafzim.** (sep. G.) an best. Herrn auf 1. Okt. Näh. **Albrechtstr. 39, 1. m. R. u. Schl.-Z.,** m. Schrb. **Albrechtstr. 41, 5. 1. Tr. r.,** kann ein anst. S. laubere Schlafst. erhalten.

Albrechtstr. 43, 3., sch. gr. möbl. Jim. zu verm. **Bertramstr. 6, 2. m. Zimmer mit Pens.** zu vm. **Bertramstr. 13, D. 2. Et.,** möbl. J. zu verm. **Bertramstr. 16, B. r.,** mbl. Jim. sof. zu verm. **Blücherstr. 7, B.,** ein gut möbliertes Zimmer mit voller Pension sofort oder später zu vermieten. **Blücherstr. 41, 2 l.,** möbl. Balkonzimmer zu vm. **Blücherstr. 6, W. 1.,** erb. ein r. Arbeiter Logis. **Blücherstr. 9, Wdh. 2 l.,** möbl. J. auf 1. Okt. **Blücherstr. 10, 1 r.,** a. möbl. J. m. o. o. P. **Blücherstr. 12, 3 l.,** möblierte Mans. zu verm. **Blücherstr. 14, 3 l.,** mbl. Jim. (16 Mt. m. R.). **Dohheimerstr. 10, 2.,** möbl. Zimmer mit prachtvoller Aussicht, ev. mit Mittagstisch, zu verm. **Dohheimerstr. 24, 2.,** febl. möbl. Jim. zu vm. **Dohheimerstr. 24, 1. Et.,** möbl. Jim. zu verm. **Dohheimerstr. 24, Part.,** ist ein möbl. Zimmer mit 2 Betten zu vermieten.

Emierstraße 28, B., möblierte Zimmer zu vermieten.

Frankenstraße 10, 1 l., sch. möbl. Zimmer zu v. **Frankenstr. 10, 8 r.,** 1 einf. m. Jim. zu verm. **Friedrichstraße 33, 2. Et. l.,** schön möbliertes 3 Zimmer zu vermieten.

Friedrichstr. 47, Stb. 2. f. rl. Arb. g. Schlafst.

Gneisenaustr. 18, 1 r., ruh. möbl. Jim. zu v. **Grabenstr. 9, 2 l.,** möbliertes Zimmer zu verm. **Häferg. 3, 2. H.,** möbl. Jim. mit Kost zu vm. **Häfergasse 3, 2.,** erhält junger Mann Kost und Logis für 9 Mt. die Woche.

Häferstr. 12, 2., möbl. J. m. ob. o. P. a. v. **Häferstr. 30, 1. Tr.,** möbl. Schlafzimmer zu vm. **Hellmündstr. 15, 2.,** m. J. mit Pension zu vm. **Hellmündstr. 15, 2.,** erb. f. Mann u. und kost. **Hellmündstr. 18, 2.,** ist ein möbl. Jim. a. v. **Hellmündstr. 32, 2.,** schön möbl. Zimmer a. vm. **Herderstraße 4, Part. rechts,** ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Hermannstr. 12, 1., möbl. J. Woche 3 Mt. **Hermannstr. 21, 2 l.,** m. J. a. 1. Okt. a. vm. **Hermannstraße 24, 1.,** möbl. Zimmer zu verm. **Herrngartenstr. 17** zwei bis drei Zimmer, hochfein, m. Salon u. B., alle Bequemlich. **Jahnstr. 14, 1.,** sch. möbl. Jim. an S. zu verm. **Kapellenstr. 3, 1. Etage,** elegant möblierte Zimmer zu vermieten.

Karstr. 5, 2 l., möbl. Jim. a. Geschäftsstr. f. v. **Karstr. 44, 1, 1-2** möbl. Jim. m. ob. ohne P. **Kirchgasse 19** sehr schöne möbl. Jim. zu verm. Näh. bei **Krieg** im Laden. 5170

Kirchgasse 21, 1. Et., schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer (auch einzeln) zu vermieten. **Kirchgasse 51, 1. Et.,** sch. möbl. Zimmer zu vm. **Kirchgasse 58, 8 l.,** möbl. J. an aut. S. zu v. **Körnerstr. 3, 1 l.,** möbl. Frontspizim. zu verm. **Luisenstr. 24, 1.,** eleg. möbl. Salon u. Schlafzimmer, sowie ein Zimmer mit u. ohne Penl. **Luisenstr. 31, 2.,** sch. m. J. (sep. Eing.) zu vm. **Marktstraße 20** neu möbl. Zimmer zu v. 4929

Maurerstr. 8, 3 r., 1 sch. m. J. m. o. o. P. a. v. **Maurerstr. 17, 2.,** gr. a. möbl. J. (sep. Eing.). **Mauritiusstraße 1** bei **Jacobi** schön möblierte Zimmer zu vermieten.

Mauritiusstr. 3, 2. b. Seig. 1 febl. möbl. Jim. m. ob. ohne Penl. a. 1. Okt. a. e. Dame a. vm. **Moritzstr. 15, S. 3, einf. möbl. Jim.** zu verm. **Moritzstr. 34** erb. reinf. Arb. Schlafstelle. 5548

Moritzstr. 39, W. 3 r., erb. e. rl. Arb. S. u. J. **Nerostr. 3, 2. gr. u. H. möbl. J. m. 1-2 B. v.**

Oranienstr. 3, B., H. möbl. Jim. m. Kost frei. **Oranienstr. 8, 1. u. Rheinstr.,** a. m. J. zu v. **Oranienstr. 24, 1-2 f. m. J. a. S. u. Schlz.**

Oranienstr. 43, B., möbl. Mans. auf gl. zu v. **Oranienstr. 44, 1. 1. Et. l.,** möbl. J. zu verm. **Philippstraße 41** 1. m. J. f. Lebr. o. Beam. **Reichenstraße 23, 1.,** ein gut möbl. Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten.

Röderstraße 6 ein kleines nettes möbl. Jim. zu v. **Röderstraße 7** aut möbl. Zimmer zu verm. **Seagasse 24/26, 2 l.,** sch. m. J. m. 1 od. 2 B. **Schachtstraße 20, 1 r.,** möbl. Zimmer zu verm. **Villa Schöne Aussicht 20,** gegenüber der Adlerstraße, fein möbl. Schlafzimmer mit Salon zu vermieten.

Schulberg 19, 1., möbl. Jim. m. Pens. zu verm. **Schwalbacherstr. 29, 3 l.,** a. m. Jim., sep. Eing. **Sebanstr. 7, 1 l.,** sch. möbl. Zimmer zu verm. **Sebanstr. 9, Stb. 2 r.,** möbl. Zimmer zu verm. **Seerodenstr. 7, Stb. 3 r.,** einf. möbl. Mans.-J. **Walramstr. 12, 1 l.,** m. J. an best. S. zu vm. **Welfenstr. 45, 3 l.,** möbliertes Zimmer zu verm. **Welfenstr. 45, S.,** erb. reinf. Arb. Kost u. Log. **Welfenstr. 11, P. r.,** H. möbl. Zimmer frei. Ein bis zwei reinfähige Arbeiter finden gute Schlafstellen. Näh. **Karlstraße 2, 2 r.**

Schön

möbl. Zimmer, groß, luftig, in gutem Hause, angenehme Lage, an einzeln. Herrn zu vermieten. Zu erf. **Stiftstraße 21, 2.**

Diät h. Nerothal f. in a. f. ruh. Hause 2 Part.-J., m. Doppelt. sch. möbl., an alt. Herrn a. 15. Okt. zu vm. **Pr. 50 Mt. mon. Näh. Taabl.-Verl. Om**

In gutem Hause großes freundl. möbl. Frontsp.-Zimmer an zwei anhängige ruhige Geschäftsfräulein zu verm. Näh. im Taabl.-Verlag. Fg

Möbl. Zimmer an Geschäftsfräulein billig zu vermieten. Näh. im Taabl.-Verlag. Gg

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Dambachthal 5, Hinterh., ein leeres freundliches Zimmer mit Mansarde auf 1. Okt. zu vm. **Dohheimerstr. 12** sch. B.-J. (abgeschl.) a. o. v. **Ellenbogengasse 9** Mansardzimmer an eine anhängige Frau auf gleich oder 1. Okt. zu verm. **Herderstr. 3** sch. Mans. an r. Bert. a. v. **R. B. Neugasse 9, 18., 2. Stock,** ein großes 1. zweifelh. Zimmer ver. sofort oder 1. Okt. zu verm. **Oranienstr. 17, 2.,** leere heizb. Mans. zu verm. **Oranienstraße 54** schöne Mansarde an eine ruh. Person zu vermieten. Näh. **Part. l.**

Röderstr. 19 Part.-Raum a. Ginh. v. Möbl. a. v. **Große heizbare Frontspiz-Mansarde** an aut. Penl. u. e. Mans. a. Möbeleinstellen sofort preisw. zu verm. Näh. **Bertramstraße 20, 8 r.**

Gelbes leeres Zimmer auf 1. Oktober zu verm. Näh. **Römerberg 8, 2 l.**

Zwei schöne unmoblierte Zimmer

in einem feinen Hause am Walde mit Pension an einen Herrn zu vm. Näh. im Taabl.-Verl. Gv

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Weinkeller

zu vermieten **Wilhelmstraße 54.** 5544

Das **Wohnungsnachweis-Büreau**

Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 - Telephon 708, empfiehlt sich den Miethern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmoblierten Villen- und Etagenwohnungen Geschäftslokale - möblierten Zimmern, sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geldanlagen.

Mietwache

Suche möblierte grosse Villa mit mindest. 12 Herrschafts- u. 8 Dienerschaftszimmern, ferner Stallung für 6-8 Pferde, sowie Remisen auf 3-4 Monate.

J. Meier, 5608 **Agentur, Tannusstrasse 25.**

Villa, 6-10 Zimmer, nächst Bahn, hof oder Kuranlage, zu Pensionzweck sofort oder 1. Okt. zu mieten gesucht. Offerten Stiffrstraße 5, 2. V. A.

Für Pension Wohnung, Part. 7-8 Zimmer, Bad, Garten etc., sofort oder 1. Oktober zu mieten gesucht. Aurlage. Näheres im Taabl.-Verlag. Ho

eine Wohnung von 6-10 J., zu Geschäftszwecken geeignet, möglichst Mitte der Stadt, zu mieten. Offerten unter **O. T. 384** an den Taabl.-Verlag.

Gesucht

Arzt-Wohnung von wenigstens 7 Zimmern mit reichl. Zubehör, möglichst im Innern der Stadt (oder nach d. Westend zu), für 1. April 1903. Gest. Offerten mit Preisangabe unter **Z. U. 419** an den Taabl.-Verlag.

Wohnung von 5-6 Zimmern im Centrum der Stadt per 1. April 1903 zu mieten gesucht. **A. H. Börner, Friedrichstraße 36.**

von 4-5 unmoblierten Zimmern nebst Zubehör, mögl. Part., Preis 4-500 Mk., hier oder Umgegend von 3 Bert. pro 1. bis 15. Okt. gesucht. Off. sub **N. V. 404** an den Taabl.-Verlag.

Gesucht in ruhigem Hause von älterem Fräulein eine hübsche Wohnung, 3 Zimmer mit Zub., 2 oder 3 St., im Preis bis 500 Mk. Off. mit genauer Angabe u. „**Württembergierin**“ hauptpostlagernd.

Wohn-, 2 Z. u. Zub., g. Bage, 250-280 M., von einem Brautpaar auf 15. Oktober gesucht. Offerten unter J. U. 405 an den Tagbl.-Berl.

Gut möbl. Zimmer für dauernd von einem Herrn gesucht; mit Vorliebe bei eins. Dame oder fl. Familie. Offerten mit Preisangabe unter H. U. 412 an den Tagbl.-Berl.

Junge Frau, die auswärts arbeiten geht, möchte bei einfacher Familie mitwohnen, wo ihr Kind tagsüber Aufsichtung hätte. Offerten unter V. U. 416 an den Tagbl.-Berl.

Zwei leere Zimmer incl. Bedienung auf Oktober zu mieten gef. Off. unter C. U. 399 an den Tagbl.-Berl.

Eine Frau sucht leeres Zimmer zum 1. Nov. Näh. Rheingasse 18/20. im Laden.

Ein kleiner Laden mit Zimmer legt auf 1. Oktober d. J. gesucht. Preis 500-600 Mark. Offerten unter N. U. 409 an den Tagbl.-Berl.

Karlstraße 42, B., Trockenweicher in der Nähe gesucht.

Fremden-Pension
Academ. geb. Dame mittl. Alters wünscht für einige Zeit gegen zwei Stunden täglich franz. Sprache u. Litt. Aufnahme in guter Familie. Offerten mit genauer Auskunft erb. Lausanne, poste restante A. B. 13.

Müllerstraße 9, 1,
schön möbl. Salon und Schlafzimmer mit vorz. Pension, event. einzelnes Zimmer, preiswert zu vermieten. Rubiae feine Lage, Volksg. Garten.

Villa Germania,
Familien-Pension 1. Rang. Gänzlich hochmodern renoviert. Bäder, Stallungen.

Kurpension
für Erdbeerkur, Rheuma- und Rekonvaleszenten
Sonnenbergstr. 26, direkt am Kurpark
gesunde freie Lage.

Elegante möblierte Zimmer mit Balkons und beheizten Terrassen. Großer Garten. Zentralheizung, elektr. Licht, alle Arten Bäder. Vorzügliche diätetische Verpf. 5364

Schüler erhalten gute Pension, event. mit Beauf. der Arb., Stiftstraße 17, 1.

An einen oder zwei junge Herren ist ein großes schön möbliertes Zimmer mit vorzüg. Pension per 1. Oktober zu vermieten. Auskunft im Tagbl.-Berl.

Wohn- u. Schlafzimmer für länger zu vermieten. Auf Wunsch Pension für Kinderfr. Näh. im Tagbl.-Berl.

Gut. bürgerl. Mittag- u. Abendtisch (israel.) im Abonnement b'ladt Bananoffe 6, 2 Tr.

Unterricht

Berlitz School
Sprachlehr-Institut für Erwachsene.
Rheinstrasse 18, Part.

Rheinisches Technikum Bingen.
Höhere Fachschule für Maschinenbau und Elektrotechnik.
Lehrwerkstätte f. Elektrotechnik.
Programme frei.
Direktor Hoopko.
700 Schüler.
Tel. 1866/67, 1110

Um den Gerüchten zu begegnen, welche durch den Verkauf des Hauses Rheinstrasse 28 entstanden, möchten wir hierdurch Denen, die ein Interesse daran haben, mitteilen, dass auch nach Ostern 1903 Schule und Pensionat im Hause bleiben und neue Räume hinzugenommen werden, sodass durch den ausgedehnten Betrieb manche günstige Einrichtung und Verbesserung getroffen werden kann.

L. und C. Hoffmeister.

Unterr. in sämtl. Fach., Arbeitsstud., Venn. Erfolgsreiche Vorbereit. auf alle Class. u. Examina! Vorz. haatl. gepr. Oberlehrer. Luisenstr. 43.

Gesucht wird eine geprüfte Turnlehrerin. Anmeldung Rheinstr. 28 bei Hrl. Hoffmeister.

Französl. Convers.-Stunden
sieht eine Französl. Kinder u. J. Damen vorz. Off. unter S. U. 765 an den Tagbl.-Berl.

Französl. Qual. erth. akadem. gepr. Lehrerin zu möh. Ar. 10 J. im Ansl. Stiftstr. 14a, 3.

Habe meinen Unterricht
wieder begonnen. Gediegenste erfolgreiche Ausbildung (alle Stufen) in Clavier und Gesang. Empfohlen von Autoritäten.
Julie von Pfeilschifter, Lammstr. 41.

Musik-Unterricht.
Clavier - Gesang - Theorie.
Kapellmeister M. Laudien.
Karlstrasse 28, 1. Sprechst. 6-7.

Parisiense institutz, donne leçons de gram. et cony. Nerothal 23, vis-à-vis de la station du tram.

Kochkursus
für j. Damen beg. am 6. Oktober in eig. Villa. Anmeldungen an Frau Staud, Kochlehrerin, am 12 u. 4 Uhr Kapellenstraße 10. Preis 1/2 J. M. 50.-. Eventuell Pension f. Schülerinnen.

Verloren Gefunden

Verloren
am Donnerstag auf dem Wege von der Abelnach der Wehrstraße ein Portemonnaie mit wenig fl. Geld und einem Ring. Abzugeben Wehrstraße 41 in der Wirtschaft bei Söhl gegen 10 Mark Belohnung. 8951

Verloren Damen-Uhr. Abzug. gegen Belohnung Postamt-Bureau No. 16.

Verloren ein Regenschirm (im Griff eine Grönemengefalte). Gegen Belohnung abzugeben Herderstraße 4, 2 St. links.

Entlaufen
ein ja. schwarzer Dackhund, braun gezeichnet, auf den Namen "Waldi" hörend. Abzugeben gegen gute Belohnung Orientstraße 12, 2. Vor Ankauf wird erwarnt.

Arbeitsmarkt

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Eine Erzieherin mit hoh. Bildung, mit Französl. u. Russisch, wird gesucht. Off. an Rabinerson, Wiesbaden, Nassauer Hof.

Nursery governess nach Frankfurt zu zwei kleinen Kindern, musikalisch. Vorzucht. Neroberg 2-4. Frau Dr. Scriba.

Ein freundl. zuverlässiges Mädchen zur Hilfe im Kinderparten gesucht. Mara, Lorch, Steingasse 9.

Kinderfräulein
zum sofortigen Eintritt gesucht für 3 Kinder, 10, 9 und 7 Jahre alt. Selbstständige Körperpflege, Ueberwachung bei Schularbeiten Bedingung. Offerten mit Zeugnisabschriften u. Photographie u. J. F. 6 postlagernd Langenscheidt erb. Zur Gesellschaft und Reisebegl. sogleich gebildetes unabhäng. j. Fräulein gesucht. Offerten unter Z. T. 396 an den Tagbl.-Berl. 8922

Erste Verkäuferin
geleg. Alters für Conditorei gesucht. Offert. mit Phot., Zeugn., Gehaltsantrag an F 110 C. Gehlert, Köln a. Rh.

Eine angehende Verkäuferin für mein Colonialw.- u. Delicatessengeschäft gesucht. Chr. Reiser, Webergasse 34.

Selbstf. Tailen-Arbeiterinnen,
sowie Zuarbeiterinnen finden sofort dauernde Jahresstelle.
F. Crakauer, Gr. Burgstr. 3.

Züchtige Tailen- und Rodarbeiterinnen
sowie Zuarbeiterinnen finden sofort dauernde Jahresstelle.
H. Leister-Rodach, Gr. Burgstraße 9.

Confection. Tailen, Rod- und Zuarbeiterinnen werden noch gesucht. 8587 C. Blex-Verbeck, Wilhelmstraße.

Züchtige Rodarbeiterinnen und Zuarbeiterinnen
gesucht. J. Hertz, Langgasse 20.

Zuarbeiterin gef. Hellmunderstraße 33, 2 r.

Züchtige Mädchen gesucht Goldgasse 5, 2.

Züchtige Arbeiterin sucht A. Dürr, Rodach, Webergasse 29.

Züchtige selbstständ. Tailen-Arbeiterinnen gesucht Adolfsallee 6.

Lehrmädchen
aus guter Familie und mit höherer Schulbildung sucht
J. Hertz,
Langgasse 20.

Ein Lehrmädchen aus guter Familie gegen Vergütung gesucht.
L. Blach, Webergasse 15.

Junge Mädchen können die Damenkleiderei gründlich erlernen, sowie das Zuschneiden nach leicht faßl. Methode Wolframstraße 12, 1.

Lehrmädchen f. Schneiderei gef. Helenestr. 12, 2.

Zücht. Mädchen kann das Kleidermachen u. Zuschneiden selbstgef. erl. Weberhofsstr. 6, 8. 2 r.

Junges Mädchen kann das Weißzeugnähen erl. Näh. Rheinstraße 20, Stb. 2 St.

Ein anständiges Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen. Näh. Hotel Erdbrunn, Rheinmühlentweg 1.

Ein einfaches Fräulein,
welches selbstständig bürgerlich kochen kann, als Haushälterin und Stütze in ein Badhaus gef. Näh. im Tagbl.-Berl. 89

Röchin gesucht Marktstraße 24.

Züchtiges Mädchen bis 1. Oktober. Lohn 25 M. Kaiser-Friedrich-Ring 64, 1. Etage.

Selbstständ. Röchin für seine Pension in Italien, ein besal. für Brigantankalt in Genua. Köchin für Hotel-Restaurant hier. Hotelzimmermädchen per sofort, ein Mädchen, welches nähen kann, als 2. Bekleidungsbesitzerin, bess. Hausmädchen, Weißkochen, sein bürgerliche Köchinnen, Kochlehrmädchen, sowie adrette Alleinmädchen gesucht durch d. Rhein. Stellen-Bureau von Carl Grünberg, Stellenverm., Goldgasse 17, Part. Tel. 494.

Umfichtige Köchin,
welche in der Gemüts- und Mehlpreiskrise erfahren ist, bei autem Gehalt verlangt Friedrichstraße 18, 1 b. Dietrich.

Röchin,
die fein bürgerlich kocht, aber auch Mädchen per sofort oder 1. Oktober gesucht Friedrichstraße 40, 1.

Gesucht in großer Anzahl fein bürgerl. Köchinnen (30 M. Lohn) zu fl. Familien, ebensolche als allein zu eins. Pers., perf. Herrschaftshausmädchen, w. näht, bügelt u. fert. serv., zu zwei Pers., sowie eine Anzahl gebiegene Allein- u. Hausmädchen f. vorzugh. dauernde Privatstellen. Fr. Müller, Stellenvermittl., Seerodenstr. 4, Souterrainladen.

Röchin,
perfect und anderslässig, zum 1. Oktober gesucht. Näh. im Tagbl.-Berl. Ho

Gesucht
eine perfecte Köchin für ein erstes Herrschaftshaus bei hohem Gehalt. Zeugnisabschriften und Adresse unter F. V. 427 an den Tagbl.-Berl. 8952

Gesucht per 1. Okt. ein brav. Mädchen für Haus und Küche.
Frau Enverzag, Langgasse 80.

Reinliches fleißiges Mädchen für gleich oder 1. Oktober gesucht Albrechtstraße 31, Partierre.

Tüchtiges Mädchen für Hausarbeit gegen guten Lohn gesucht Kirchstraße 6, 1. Stod.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, bei hohem Lohn gef. Schipper, Lammstr. 23.

Hausmädchen gesucht Marktstraße 24.

Ein einfaches ordentliches Mädchen gesucht für 1. Oktober, das gut bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit versteht. Vorstellung 2 bis 7 Uhr. Seyberth, Kirchstraße 28, 2.

Mehrere Küchenmädchen
für sofort und für 1. Oktober gesucht. Lohn 30 M. pro Monat.
Lüsch's Weinstuben.

Mädchen f. Hausarbeit u. zu Kindern gesucht. Näh. Röderstraße 37, 2.

Ein besseres zuverlässiges Mädchen wird zu zwei Kindern (1 und 4 Jahre alt) gef. Nur Solche mit guten Zeugn. wollen sich melden wisch. 9-11 u. 1-8 Uhr Ellisenstr. 17, 1.

Zuverlässiges älteres Mädchen zu zwei Kindern gesucht Zimmermannstraße 3, Part.

Ein in allen Hausarbeiten erfahrenes williges Mädchen gesucht. Näh. Schulberg 19, 1 St.

Einfaches Mädchen gegen hohen Lohn gesucht Stifftstraße 18, Part.

Jung. Mädchen für Hausarb. gef. Bahnhofstr. 9.

Einf. Mädch. f. Hausarb. gef. Friedrichstr. 7, 2.

Tücht. sauberes Alleinmädchen mit guten Zeugnissen in kleinen herrschaftlichen Haushalt gef. 1. Okt. Nicolaistr. 22, 3.

Ein Mädchen gesucht, welches kochen kann, Faulbrunnstraße 18.

Ein reinliches Mädchen gef. Vertramstr. 4, 3.

Einfaches, braves Mädchen, das in allen Hausarbeiten erfah. ist, für 1. Okt. in fl. Haush. gef. Näh. Webergasse 28 im Spigengeschäft.

Mädchen, d. bürgerl. kochen und Hausarbeit übernimmt, und ein Zimmermädchen gesucht für sofort Ruhbergstraße 15.

Ein einfaches ordentliches Mädchen, welches gute Zeugnisse hat und gründlich die Hausarbeit versteht, wird zu einer alleinstehenden älteren Dame gesucht Schwalbächerstraße 35, Part.

Stilles anständ. Mädchen
für Alles, das etwas kochen kann, von adel. Ehepaar ohne Kinder gewünscht. Reflektire nur auf ehangel. Mädchen, das längere Zeit auf einer Stelle, mit gutem Zeugnis im Dienstbuch. Kaiser-Friedrich-Ring 80, 1. Briefkasten.

Tüchtiges Mädchen zum 1. Oktbr. oder früher gesucht. Luisenstraße 25. Petri.

Alleinmädchen, w. bürgerl. kochen kann per 1. Okt. oder zwei Damen gef. Gute Zeugnisse erforderlich. Vorstellen von 2-4 und Abends nach 8 Uhr in Villa Solene, Sonnenbergstraße 9.

Sude 3. 1. Oktober f. fl. ruh. Haush. (zwei Pers.) anspruchsloses fleißiges Mädchen, das kochen u. mit allen häuslichen Arbeiten Bescheid weiß. Meldungen v. 4-6 Uhr Orientstr. 44, 1 Tr.

Ein Mädchen, welches gut bürgerl. kochen kann u. Hausarbeit verst., gef. Näh. Adolfsallee 14, 3.

Braves geübtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist, zum 1. Oktober für einen kleinen ruhigen Haush. gesucht. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 25, 1. Vorstellen von 10-12 u. 5-6.

Tüchtiges Mädchen für jede Hausarbeit gesucht Karlstraße 36, 1.

Gesucht zu drei Kindern von 4-7 Jahren ein einfaches zuverlässiges Fräulein. Leichter Hausarbeit und Gewandtheit im Nähen Bedingung. Vorzucht. Kaiser-Friedrich-Ring 19, 1.

Tüchtiges Alleinmädchen für gleich gesucht, auch Anshilfe. Geisbergstraße 24.

Ein Mädchen sucht Frau Becker, Gr. Burgstraße 5, 2.

Zuverlässiges Alleinmädchen auf 1. Okt. gesucht. Frau Carl Ernst, Langgasse 26.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Webergasse 34.

Solides Mädchen,
das gut bürgerlich kocht, sucht Adolfsallee 38.

Besseres Alleinmädchen für ruhigen Haushalt. Privathaus zum Oktober gesucht. Feinbal. Kochen u. Kenntnisse in jeder Hausarbeit, sowie gute Zeugnisse erforderlich. Hotel Schwan, Schöndammpl. 1.

Anständiges Mädchen auf sofort oder 1. Oktober gesucht. Gute Behandlung. Adolfsallee 28, Part.

Gesucht
braves reinliches Alleinmädchen 3. 1. Okt., welches gut bürgerlich kochen kann. Mit guten Zeugnissen zu melden Raimersstr. 54, 2. Nachm. 4-5 Uhr.

Braves Alleinmädchen gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 17, Gartenb. 3.

Sauberes Hausmädchen auf 1. Oktober gesucht Kirchstraße 2, 1 St. rechts.

Ein anständiges Mädchen,
welches auch ein wenig kochen kann, wird sofort etc. guten Lohn aufgenommen. Fremde bevorz. Vorstellung 4-5 Nachmittags Marktstraße 26, 3. Etage. Zaglmeier.

Ein junges Mädchen v. Lande gesucht Wehrstraße 33, 1. Vorstellen von 4-6.

Christliches sonderes Mädchen in kleinen Haushalt sof. oder 1. Oktober gef. Näh. Rheinstr. 22, M.

Einfaches Mädchen, das kochen kann, gef. Vorstellung Nachmittags 4-6 Webergasse 38, 2 r.

Tüchtiges Mädchen gef. Adolfsallee 37, 2 r.

Mädchen v. 14-16 Jahr, gef. Hellmunderstr. 2, 8 l.

Alleinmädchen, das kochen kann, für fl. Haushalt 3. 1. Oktober gesucht Franz-Abelstraße 4.

Alleinmädchen gesucht Adolfsallee 65, Part. Ja. ordentl. Mädchen in fl. Haushalt gesucht Vertramstraße 2, 2 l.

Alleinmädchen für kleine Familie gesucht Querstraße 1, 1 St.

Ein tüchtiges Mädchen, in allen Haus- sowie Handarbeiten erfahren, per sofort zu kinderlosen Eheleuten gesucht.

Lion, Weisenburgstraße 4, 1.

Gesucht zum 22. ein kräftiges Hausmädchen Neubauerstraße 3.

Gesucht per 1. Oktober ein braves u. zuverlässiges Hausmädchen mit guten Zeugnissen Kapellenstraße 75.

Ein tüchtiges Mädchen, welches jede Hausarbeit gründlich versteht, sucht Carlstraße 42, Part.

Tücht. Mädchen gef., w. bürgerl. kochen kann und Hausarbeit versteht, Kaiser-Friedrich-Ring 32, 1.

Ordl. Mädchen find. Stell. König. Adolfsstr. 8.

Perfectedes erstes Hausmädchen oder Junger, welche jerviren, nähen, bügeln kann und Zimmerarbeit versteht. Näh. im Tagbl.-Berl.

Ein gut empfohlenes Mädchen für Hausarbeit gesucht Donheimerstraße 70, 8.

Ein Dienstmädchen, welches etwas kochen kann, für kleinen Haushalt gesucht Schwalbächerstraße 24.

Braves reinl. Mädchen mit nur guten Zeugnissen für kleinen bes. Haushalt bei guter Behandlung auf 1. Oktober, ev. auch später, gesucht. Näheres Seerodenstraße 32, 2 bei Pfeiffer.

Ein besseres Hausmädchen baldigst gesucht Grimm, Baumayerstraße 12.

Ein tüchtiges, zweites Hausmädchen mit guten Zeugnissen, 1. Oktober. Näheres im Tagbl.-Berl.

Ehepaar ohne Kinder sucht Alleinmädchen, welches selbstständig gut bürgerl. kochen kann. Näh. Kapellenstraße 51, Part.

Mädchen, welches etwas kochen kann, hat noch weiter ausbilden möchte u. ein Teil Hausarb. übern., sofort gesucht Hellmunderstraße 48, 1 r.

Brav. Mädchen, das bürgerl. kochen kann, in fl. Haushalt sofort gesucht Adolfsallee 69, Part.

Dienstmädchen gesucht Gr. Burgstraße 17.

Angeb. Büchelmädchen gesucht Erdem. Busch. Ein Mädchen f. d. Bügeln erl. Frankenstr. 14, 2. Beschrauf für dauernd gesucht und eine Büglerin Steingasse 28, Part.

Monatsfrau Vorm. 9-10 gesucht Rheinstr. 77, 1-Dr. M. Mädch. o. Fr. gef. Schiersteimerstr. 12, 3 l. Juv. l. Monatsfrau sof. gef. Orientstraße 24, 1. Fr. gef. a. Mann. f. St. Hausarb. Roonstr. 17, 1. Eine reinliche Frau zum Vrdchentreten per sofort gesucht.

Ph. Minor, Vahnstraße 18.

Frau zum Brodtrogen gesucht Hellmunderstr. 56.

Ich suche starkes williges Mädchen tagelüber. Lohn 20 M. Hermannstraße 6, 3.

Ein junges anständiges Mädchen tagsüber gesucht Moritzstraße 15. Kurzwarengeschäft.

Ein junges sauberes Mädchen für tagsüber gesucht Dambdthal 10, Gartenhaus Part.

Haufmädchen per 1. Oktober gef. F. Gerson, Wilhelmstraße 40.

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Fräulein mit langjährigen Zeugnissen sucht Stellung als angehende Angeler. Marienhaus, Friedrichstr. 23.

Gebild. Mädchen, der franz. Sprache mächt, verl. im Schneider, sucht Stelle als Kammerjungf. oder Reisebegleit., am liebsten im Ausland. Beste langjährige Zeugnisse. Gest. Offerten unter F. V. 416 an den Tagbl.-Berl.

Fräulein mit guten Ref., deutsch, englisch und franz. sprechen, tüchtig im Nähen und allen Handarbeiten, sucht Stelle per sofort als Kindergärtnerin oder Kammerjungfer. Briefe an: M. Schladofsky, postlagernd Frankfurt a. M.

Jungfer, 5 Jahre in England, sucht Stellung in feinem Hause. Offerten unter U. N. 371 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige selbstständige Verkäuferin sucht bis 1. Okt. Stelle in Bäckerei, Konditorei, Buchdr. erb. unter P. N. 379 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige Verkäuferin sucht Stellung in Konditorei oder Schuhbranche, geht auch in andere Branchen. Offerten u. A. T. 375 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Hause zum Kleidermachen. Näb. Albrechtstraße 9, 3.

Empf. f. b. Köchinnen, bessere Haus-, Allein- und Zimmermädchen. Frau Elise Lang, Stellen-Bermittlerin, Elisenbogensengasse 7.

Ein feines bürgerl. Köchin f. St. Dämergasse 7, 3. Eine f. bürgerl. Köchin sucht bis 1. Okt. in einem kleinen Haushalt Stellung. Näb. Kreislerstr. 7.

Stelle sucht Mädchen d. Lande, w. n. nicht gebildet hat, in f. Hause. Das. L. a. Bügel u. Wäsche ausd. Off. u. K. P. postlag. Niederwalluf.

Ein besseres Zimmermädchen, das perfekt servieren kann, sucht Stelle in feinerem Hause. Kellerstraße 15, Hinterh. Part. rechts.

Ein älteres Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Alleinmädchen o. Hausmädchen. Näb. in Viebrich, Armenruhrstraße 7, 1 St. l.

Fräulein, tüchtig in feiner Küche und Hausweien, sucht Stellung. Bebrstraße 11, Heimbath.

Bess. lat. Mädchen, im Nähen sehr gut erfahren, sowie Bügeln u. Serv. versteht, sucht bald passende Stellung, geht auch event. zu größeren Kindern. Gest. Offerten unter A. H. Camp a. Rh.

3a. Mädchen, welches etwas nähen kann, sucht in herrschaftlichem Hause Stellung. Zu erfragen Frau Füller, Friedrichstraße 12.

Besseres Mädchen sucht in gutem Rest. Stellung als Büffetfräulein. Offerten unter O. Z., Europäischer Hof, Mainz a. Rh.

Geb. Fräulein aus achtbarer Familie, mit gut. Zeugn., im Kochen und allen Zweigen des Haush. erfahren, sucht Stelle a. 15. Okt. Näb. Tagbl.-Verlag.

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten kann und schon bei Kindern war, sucht Stelle als besseres Mädchen. Offerten unter L. U. 407 an den Tagbl.-Verlag.

Empfehle tücht. Alleinmädch., Pensionzimmermädch. Frau Elise Müller, Placourin, Elisenbogens. 8, 1.

Tücht. Alleinmädchen, welches b. kochen kann, sucht Stelle. Näheres Bleichstraße 19, Part.

Ein Mädchen sucht Stelle in f. Haush. Schwalbacherstraße 17, 1.

Ein Landmädchen mit guten Zeugn. sucht Stelle. Fr. Müllerle, Stellenverm., Al. Kirchstraße 1.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und gute Zeugnisse hat, sucht Stellung als Alleinmädchen. Näheres Viebrichstraße 81, 2.

Ein besseres Mädchen, welches kochen kann und sich in demselben ausbilden möchte, sucht Stellung als Weißk. eines Kochs oder Köchin. Drudenstr. 8, Wild. 21.

Ans. best. Mädchen von ausw. sucht Stelle als Hausmädchen. Näb. Dogheimerstr. 40, D. 2 L.

Bess. Köchlerin sucht noch 1 Tag in der Woche zu belegen. Näb. Nerostraße 88, Dth. 1 St.

Erste Rodarbeiter per sofort gesucht. B. Marxheimer.

Jungfer holländ. Köchler für ausw., in. Koch für H. Hotel-Restaurant, in. Diener, d. Kott servieren kann, für Pension, ein Volontär zur Erlernung des Wirtschaftsbetriebs, Hotelhausburgen für hier und ausw. gesucht d. b. Rhein. Stellen-Bureau von Carl Grünberg, Stellen-Bermittl., Goldgasse 17, P. Telephon 434.

Lehrling gesucht für ein kaufm. Bureau. V. V. 1098 an den Tagbl.-Verlag. 8480

Lehrling gesucht. Junger Mann aus guter Familie mit der Berechtigung zum einj. freiwill. Militärdienst für ein größeres hiesiges Bankgeschäft gesucht. Offerten unter H. T. 302 an den Tagbl.-Verlag.

Einen Lehrling sucht J. M. Roth Neht., Gr. Burgstr. 4. Colonialim., Delicatessen. Tel.

Arbeitsnachweis Rathhaus. 2377. Gesucht mehrere tüchtige ledige Herrschaftsdienere m. guten Zeugn. Junger kräftiger anst. Mann, ledig oder verheir., welcher sich als Diener eignet, zu einzelner leidender Herrin gesucht, wo er auch Krankenfahrstuhl zu fahren hat. Offerten mit Angabe des Alters und Zeugniss. Abschriften unter C. V. 421 an den Tagbl.-Verlag erb.

Ein braver Hausburche für dauernd gesucht Taunusstraße 50.

Ein junger Hausburche sofort genau Faulbrunnenstraße 13, P.

Junger Hausburche, 16-17 Jahre alt, f. kleines Hotel gesucht. Näb. im Tagbl.-Verlag. Og

Ordnunglichen jungen Hausburchen sucht W. Weber, Dogheimerstraße 21.

Ein junger laubender Hausburche (Radfahrer) gesucht Elisenbogensgasse 5.

Tüchtiger Hausburche, der schon in besseren Restaurants thätig war, sofort gesucht. Roths Haus, Kirchstraße 60.

Arbeitsnachweis Rathhaus. 2377. Gesucht tücht. Herrschaftskutscher, verb., mit guten Zeugn.

Ein Kutscher für Arzt zu fahren gesucht Adolfsstraße 6.

Ein zuverlässiger Burche, welcher reiten und fahren kann, mit Pferden umzugehen versteht und etwas Hansarbeit mit übernimmt, gesucht Villa Sicambria, St. Will.

Tüchtiger Anecht gesucht Feldstraße 18. Ackerl. u. 2. f. Dreifachsch. g. Dogheimerstr. 89.

Anecht sucht Will. Weck, Feldstraße 12, P.

Ein Schweizer gesucht Schwalbacherstraße 89.

Ein kräftiger Arbeiter gef. G. Schüller, Eisenrohbandlung, Dogheimerstraße 25.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Küchenschef, perfect u. gewandt, gelehrt Alters, sucht Stelle, auch zur Ausbülde bei Heil- licheiten u. Gelegenheiten zc. Oranienstr. 24, 1.

Herrschafter Diener mit langjährigen Zeugnissen sucht zum 1. Oktober Stelle. Zu erfragen Albinstraße 14.

Wer verheiratet, leichte Beschäftigung gegen geringen Lohn. Näb. Reichstr. 4, 2. 31.

Tages-Veranstaltungen

Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.

Kurbau. Ab 4 Uhr: Großes Gartenfest, Luftballonaufahrt, Doppel-Concert, Illumination und großes Feuerwerk.

Versteigerungen

Einreichung von Offerten auf die Lieferung der Beleuchtungs-Materialien für die hiesigen Justizbehörden, auf Zimmer No. 44 des Gerichtsgebäudes. (S. Tagbl. 428 S. 7.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 4 columns: 7 Uhr Morg., 9 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann., Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlagsh., Höchste Temperatur.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“. Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

21. Sept.: wolkig, kühl, Regensch. frischweife Gewitter, stürmisch.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

Table with 4 columns: 1902, im Süd., im N., im N., im S. Rows include 21. 12, 20, 11, 6, 28, 8, 24, 9, 10, 27, 8.

Theater-Concerte

Königliche Schauspiels. Samstag, den 20. September. 182. Vorstellung.

Der Wildschütz. Komische Oper in 3 Akten, nach Koberne frei bearbeitet. Musik von H. Loriging.

Musik. Leitung: Hr. Kapellmstr. Prof. Schlar. Regie: Herr Dornewass.

Personen: Graf von Eberbach, Die Gräfin, seine Gemahlin, Baron Kronthal, Bruder der Gräfin, Baronin Freimann, eine junge Wittwe, Schwester des Grafen, Rammette, ihr Kammermädchen, Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen, Gretchen, seine Braut, Pancratius, Haushofmeister auf dem Schlosse, Dienerschaft und Jäger des Grafen, Dorfbewohner, Schuljugend.

Ort der Handlung: Der 1. Akt spielt in einem, eine Stunde vom Schlosse gelegenen Dorfe; der 2. und der 3. Akt auf dem Schlosse selbst.

Decorative Einrichtung: Herr Oberinspector Schlar. Kostüml. Einrichtung: Herr Oberinspector Haupt.

Nach dem 1. Akt findet eine Pause von zwölf Minuten statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Sonntag, den 21. Sept. 188. Vorstellung. Armide. Große Oper von Quinault Voss. Musik von Christoph Willibald Ritter von Gluck.

Freie scenische und textliche Neubearbeitung in einem Vorspiel und drei Akten (9 Bildern) von Georg von Hüllen. Musikalische Ergänzung: Josef Schlar. — Anfang 7 Uhr. Erhöhte Preise.

Residenz-Theater. Direction: Dr. phil. H. Rauch.

Samstag, 20. Sept. 21. Abonnements-Vorstellung. Disciplin.

Ein Drama aus dem Offiziersleben in 4 Aufzügen von Friedrich Franz von Goring. In Scene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Personen: von Busch, Oberleutnant und Commandeur eines Infanterie-Regiments, Hans v. Besser, Rittermeister von Glode, von Mark, Gstabronschers von Solen, Oberleutnant, von Raster, von Arnim, Leutnants, von Krone, von Wart, Hans Schröder, Hans Bauer, Hans Köhler, Burche des Rittermeisters von Besser, Frau Krübe von Besser, Frau von Glode, Frä. von Glode, Anna Behr, Birthin in Baar, Dora, Ordonanz, Krankenträger, Ein Mann.

Zeit: 1887. Ort: Die Grenzgarison Waarburg in Lothringen.

Nach dem 1. u. 3. Akt finden größere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 21. Sept. Nachm. 8 1/2 Uhr: Alt-Deidelberg. Abends 7 Uhr: 22. Abonnements-Vorstellung. Zwei glückliche Tage.

Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1a. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Reichshallen-Theater, Eifstraße 16. Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Kaiser-Panorama, Rheinstraße 37. Diese Woche: Erinnerungen aus dem Feldzuge 1870/71.

Answärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. — Opernhaus. Samstag: Der Ring des Nibelungen. Dritter Tag: Götterdämmerung. — Sonntag: Lindine. — Schauspielhaus. Samstag: Dramen-Cyclus zum Abschiede vom alten Hause. 14. Abend. Dr. Salomon Hermann Wolfenthal. Neu einstudiert: Deborah. — Sonntag, Nachm. 8 1/2 Uhr: Alt-Deidelberg. Abends 7 Uhr: Deborah.

Kurhaus zu Wiesbaden. Samstag, den 20. September. Morgens 7 Uhr: Concert des Kur-Orchesters in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Concertmeister Hermann Jrmex. 1. Choral: „Jerusalem, du hochgebaute Stadt“. 2. Ouverture zu „Idomeneus“. 3. Finales „Die Regimentstochter“. 4. Wiener Blut. 5. Prière à la Madonne. 6. Potpourri aus „Mamsel-Angot“. 7. Heil Italien, Marsch.

Kurhaus zu Wiesbaden. Bei aufgehobenem Abonnement. Samstag, den 20. September, ab 4 Uhr Nachm. (nur bei geeigneter Witterung): Grosses Gartenfest.

Mehrere Musikcorps. Ballon-Fahrt des Aeronauten Capitain Le Maire mit seinem Rieseballon „Neptun“ (1000 Kubik-Meter). Anmeldungen von Passagieren befördert die Tageskasse. (Preis nach Vereinbarung.) Beginn der Concerte: 4 Uhr Nachmittags. Auftakt: ca. 5 Uhr.

Von 8 Uhr ab bleibt der Garten nur für Gartenfestbesucher reservirt. Um 7 1/2 Uhr beginnend: Doppel-Concert.

Programm. Nachmittags 4 Uhr: Concert des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung seines Kapellmeisters, des Königl. Musikdirectors Herrn Louis Lüstner.

1. Festmarsch. 2. Ouverture zu „Die Felsenmühle“. 3. Danse slave. 4. O komm mit mir in die Frühlingnacht. 5. Fantasie aus „Der Prophet“. 6. Ouverture zu „Le Roi l'a dit“. 7. Die Schönen von Valencia, spanischer Walzer. 8. Lustiges Marsch-Potpourri.

Von 5 1/2 bis 7 Uhr: Kapelle des Nass. Feld-Art.-Reg. No. 27 Oranien unter Leitung des Königl. Musikdirectors Herrn J. Baul.

1. Schützen-Marsch. 2. Ouverture zu „Eine Nacht in Venedig“. 3. Zwei Lieder: a) Es war so schön. b) Grüss dich Gott Westfalenland. 4. Venus-Walzer. 5. Fantasie aus „Traviata“. 6. Die Mühle, Concert-Polka. 7. Andante aus der G-dur-Symphonie, No. 6. 8. Erinnerung an das Militärlieben, Potpourri.

Um 7 1/2 Uhr beginnend: Doppel-Concert des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung seines Kapellmeisters, des Königl. Musikdirectors Herrn Louis Lüstner, und der Kapelle des Regiments von Gersdorff, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn E. Gottschalk.

Programm des Kur-Orchesters. 1. Ouverture zu „Dichter u. Bauer“. 2. Gavotte aus „Manon“. 3. Rückkehr vom Felde, Polka. 4. Fantasie aus „Die Hochzeit des Figaro“. 5. Vorspiel zu „Romeo u. Julie“. 6. Walzer in F-dur, op. 88. 7. Ungarische Tänze No. 5 und 6. 8. Deutscher Reichsadler-Marsch.

Programm der Regiments-Kapelle. 1. Mussinan-Marsch. 2. Ouverture zu „Der Feensee“. 3. Glühwürmchen, Idylle. 4. Ein Abend in Toledo. a) Serenade. b) Spanischer Tanz. 5. Weaner Mad'ln, Walzer. 6. Chor der Pilger u. Lied an den Abendstern aus „Tannhäuser“. 7. Prinz Conti, Quadrille. 8. Potpourri aus „Die Jungfrau von Beloeville“.

Illumination des Kurparks. Grosses Feuerwerk. (Herzogl. Hof-Kunstfeuerwerker A. Becker.) Beleuchtung der Kaskaden vor dem Kurhaus.

Eintrittspreis: 1 Mark. Karten-Vorverkauf an der Tageskasse im Hauptportal. — Eine rothe Fahne am Kurhaus zeigt an, dass das Gartenfest bestimmt stattfindet.

Letzte Bahnzüge: Kastel-Mainz-Frankfurt 10.57, Kastel-Mainz 11.20, Rheingau 11.58, Schwalbach 11.00.

Reisebeamter bei einer erffülligen Lebens- und Unfall-Versicherungsgesellschaft eine angenehme dauernde u. lohnende Stellung. Anerbietungen mit Ref. und Lebenslauf unter Z. 5003 an Haasenstein & Vogler A.-G., Nürnberg, erbeten.

Herr gesucht, im Verkehr gewandt, Ana. unter N. V. 431 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige Schreiner per sofort gesucht. Christ. Ruffhof, Schiffwerft, Kassel.

Z. Schreiner (Anschläger) gesucht Moritzstraße 66. Parketbodenleger gesucht.

Tüchtige Maurer gesucht. Näheres Gustav-Adolfsstraße 14 oder Baustelle Schenkendorfsstraße 7.

Ein tüchtiger Läufer gleich gesucht Rheinstraße 85, Part.

Lapsergerb., tücht. im Tapes, gef. Nicolast. 24. Ein tüchtiger selbstst. Tapesgerber sofort gef. Näb. b. Heinrich Jung, Friedrichstr. 44.

G. Tapesgerber gef. Junggasse 12, Schindling. Ein Wochenlohnarbeiter gesucht Hermannstr. 4, 2. Z. Schneider f. d. gef. Böcker, Gr. Burgstr. 8, 3. Z. Wochenlohnarbeiter gef. Schwalbacherstr. 48, S. 2. Tücht. Rodschneider fürs ganze Jahr sof. gef. P. Braun, Albinstraße 84. Junger Hausburche gef. Kaiser-Friedrich-Ring 14.

Frauen Wiesbadens!

Zum ersten Male wird in Wiesbaden vom 3.—7. Oktober der

Bund deutscher Frauen-Vereine

tagen! Zum ersten Male wird Euch Gelegenheit geboten werden die hervorragenden Vertreterinnen der Frauenbewegung so zahlreich in Eueren Mauern zu sehen und lebendige Fühlung zu gewinnen mit den Bestrebungen der heutigen Frauen, welche erweiterte Rechte und erweiterte Pflichten erstreben, thätig im Bereich der Wohlfahrtspflege eingreifen und auf allen Gebieten den Beweis dafür erbringen, daß die Frau nunmehr theilnimmt an allen socialen und ethischen Aufgaben der Menschheit.

Frauen Wiesbadens, Eure Aufgabe wird es sein, die Mitglieder des Bundes deutscher Frauen-Vereine gastlich aufzunehmen, durch Euer Erscheinen bei der festlichen Begrüßung zu zeigen, daß Ihr Euch als Vertreter der gastfreien Stadt Wiesbaden fühlt, durch rege Theilnahme an der General-Versammlung zu beweisen, daß Ihr die Bestrebungen, die ernste und schwere Pionierarbeit der Führerinnen der Frauenbewegung vollauf zu schätzen wißt.

Anregende Tage, getheilt zwischen ernster Arbeit, Vorträgen bedeutender Frauen jeder Richtung und festlichen Abenden, stehen Euch bevor. Zeigt, daß Ihr es versteht, wie die Frauen jener anderen Städte, in denen der Bund bereits getagt hat, Gastfreundschaft und geistiges Interesse so zu verbinden, daß die Frauen, die kommen, Veranlassung haben werden, der Wiesbadener Tage als Glanztage in der Reihe der Congresse deutscher Frauen-Vereine zu gedenken.

Das Local-Comitee.

Frau Commerzien-Rath **Albert**. Frau **Dr. Alexander**. Fräulein **André**. Fräulein **Berlé**. Fräulein **Bluth**. Fräulein **Bössler**. Fräulein **Bussler**. Fräulein **Dr. von Doemming**. Frau **Freudenberg**. Frau Prof. **Dr. H. Fresenius**, geb. **von Heusch**. Fräulein **Hagemann**. Frau **von Helldorf**. Fräulein **Hirsch**. Frau Sanitätsrath **Hofmann**. Fräulein **Johanny**. Frau Oberbürgermeister **von Ibell**. Frau Baronin **von Korff**. Frau **F. Krahwinkel**. Fräulein **von Lengefeld**. Frau Pfarrer **Lieber**. Fräulein **Dr. Magnin**. Fräulein **von Massenbach**. Fräulein **Merttens**. Frau Bürgermeister **Müller**. Fräulein **von Münenberg**. Frau **Dr. Reben**. Frau Major **Rinteln**. Fräulein **Roehlitz**. Frau **Dr. Rosenthal**. Fräulein **Schmidt**. Frau Rechtsanwält **Siebert**. Frau Justizrath **Scholz**. Freiin **von Soden**. Fräulein **Weber**. Frau **Weddigen**. Frau Prof. **Weintraud**. Frau Schulrath **Weldert**. Fräulein **Zizold**.

Anfragen, Anmeldungen von Freiквартиren, Geldbeiträge wolle man gestl. an Fräulein **von Massenbach**, Dohheimerstraße 32, Frau **Dr. Reben**, Wilhelmstraße 5, und Fräulein **Weber**, Rheinstraße 84, richten.

Morgen Sonntag, von Vormittags 7 Uhr ab, wird das bei der Untersuchung minderwerthig befundene Fleisch einer Kuh zu 30 Pf. das Pfund unter amtlicher Aufsicht der unterzeichneten Stelle auf der Freitafel verkauft. An Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Burschreiber u. Wirthe) darf das Fleisch nicht abgegeben werden.
Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Bekanntmachung

Montag, den 22. Sept., Vorm. 10 Uhr, läßt Herr **Peter Hessmann** wegen Geschäftsaufgabe folgende Laden-Einrichtung und Möbel (gebraucht) im Laden

Goldgasse 2a

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung veräußern:

1 compl. Laden-Einrichtung für Cigarren-Geschäft, als: 1 Theke, 2 Reale, 1 Erkergestell, 3 Lüster, 1 Spiegel, 1 Portiere, Bilder, 1 compl. Bett, 1 Schlafdivan, 1 Leiter, 1 Erkerrollstuhl, 1 Autoinlettisch, Stühle, 1 Kommode und eine Parthie leere Cigarrenkasten u. 1 verziertes Schild.

Besichtigung der Gegenstände am Veräußerungstage von 8 Uhr ab.

Ludwig Hess,

Auctionator und Taxator, Weidestraße 38.

Turn-Verein.

(Sängerchor.)

Sonntag, den 21. d. M.:

Familienausflug nach Rambach

Restauration „Tannus“ (Meister) Gemeinschaftlicher Admarich Nachmittags 3 Uhr vom Kaiser-Friedrich-Platz aus. F 452 Um recht zahlreiche Theilnahme bittet Der Obmann.

Termin für meine

Privat-Impfungen

Dienstag, den 23. September, Nachmittags 2 Uhr. Anmeldungen bis spätestens Montag, den 22. huj., in der Frühsprechstunde.
Dr. med. u. philos. **Kranz-Busch**, homöopathischer Arzt, Tannusstrasse 25.

Koch-Schule.

Vielseitigen Wünschen entsprechend errichte ich diesen Winter wieder eine Kochschule für Damen und umfaßt der Kursus die gut bürgerliche Küche, sowie die Herrschafts- und feinste französische Küche.

1. Kursus vom 1. November bis 1. Januar.
2. Kursus vom 1. Januar bis 1. März.
3. Kursus vom 1. März bis 1. Mai.

C. Enderle, Stadtkoch und Oekonom, Dohheimerstraße 3, rechts.

Chocoladenhaus Carl F. Müller,

Langgasse 8,

empfiehlt seine anerkannt vorzüglichen

Cacao-Sorten, garantirt rein:

No. 1 per Pfd. 1.20 | No. 3 per Pfd. 2.00
No. 2 " " 1.60 | No. 4 " " 2.40
No. 5 per Pfd. 2.80

Hasercacao per Pfd. 95 Pfd.

Miras Nährsalz Cacao Schachtel 50 Pf., 1 Mk.

Bei Abnahme von 5 Pfd. Cacao gebe 10% Rabatt.

Restaurant „Deutscher Kaiser“, Schierstein a. Rh.

Su der am Sonntag, den 21., Montag, den 22., und Sonntag, den 28. Sept., stattfindenden

Kirchweih

findet in meinen Lokalitäten bei gut besetztem Orchester große Tanzbelustigung statt, ausgeführt von dem Fuß-Artillerie-Reg. No. 3 aus Mainz.

Keine Weine! — Gute Küche!

Su recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

Wilhelm Gumpel Wwe.



Treppenleitern

in allen Größen, solid und stark gearbeitet, 8804 von M. 6.— an empfiehlt

Franz Flössner, Weidestraße 6.

Laubfrösche,

sowie Laubfroschländchen empfiehlt **G. Eichmann**, Samen-, Vogel- u. Vogelfutterhandlung, 2 Rauergasse 2.

Unser

Kunst-Emallirwerk

liefert in moderner, eleganter Ausstattung

Firmenschilder, Reklameschilder.

Ferner: Emallirung von Gegenständen aller Art in jeder Größe und jedem Decor.

Maschinenfabrik Wiesbaden

Ges. m. b. H.

Stadtbureau:

Friedrichstraße 12. 8765

Reichshallen-Theater.

Täglich Abends 8 Uhr, morgen Sonntag Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.

2 Vorstellungen 2

des Attractions-Programms.

U. A.:

Bonin-Franc

mit seinem Wunderhund „Schimmel“.

Ab Mittwoch, den 24. September:

Kurzes Gastspiel

des berühmten Humoristen

OTTO RICHARD.

Achtung!

Schneider und Schneiderinnen.

Nur Dienstag, den 23. d. M., Abends punkt 9 Uhr, findet im „Concordia-Saal“, Stiftstraße 1, eine

große öffentliche

Berammlung

statt. Ref.: College Mirus, Frankfurt a. M. Die Agitations-Commission.

Wohlfahrts-Loose!

Haupttreffer 100,000 Mk. etc. baar, Ziehung 4.-9. Oktober. Loose à Mk. 3.30.

Porto u. Liste extra 30 Pf. F 26 J. Rachor, Collecteur, Mainz.

Kohlen-Consum-Anstalt

an Stelle d. fr. Consumvereins. Nur Luisenstraße 24. Telefon 2352.

Um Jedermann das Einstellern der Winterkohlen zu ermöglichen, werden sämtliche Kohlenforten pp., auch in kleineren Mengen, bis auf Weiteres zu ermäßigten Preisen abgegeben. 8510 Winterverhige Schiffs u. sogenannte „Consum-Kohlen“ führt die Anstalt nicht. Friedrich Zander.



Sturm-Laternen,

stark gearbeitet, absolut sturmficher, von Mk. 1.75 an empfiehlt 8903

Franz Flöhner, Wellstr. 6.

Kohlen.

Prima Rubrikohlen liefert ich in Fuhrren und einzelnen Centnern. à 20 Ctr. Rub II . . . Mk. 24.- à 20 Ctr. III . . . 23.- Küchenkohlen à 20 Ctr. . . 22.- Brikets à 20 Ctr. . . 19.- Anzündholz per Sack . . . 1.- Nur gegen Baar.

Andreas Steimmel, Holz- und Kohlenhandlung, 41 Albrechtstraße 41, Dinterb. 8679

Kartoffeln, magnum bonum, Kumpf 20 Pf., Contar Mk. 2.50. Carl Lotz, Schwalbacherstr. 78, Tel. 2819.

Restaurant Zauberflöte.

Heute Samstag: Meißelsuppe, wozu höchst einladet W. Frohn.

Concurs-Nusverkauf

Hellmündstraße 27. Die zur Concursmasse gehörigen Vorräte sämtlicher Colonial-, Material- und Farbwaren, Drogen, sowie Spirituosen und Weine etc. werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft. F 241 Der Concursverwalter.



Täglich frisch. Täglich frisch.

Butter.

Feinste Centrifugen-Tafelbutter per Pfd. 1.20 Mk. Beste Südrandbutter . . . 1.15 „ Hofgäsbutter . . . 1.10 „ Bei größeren Abnahmen billiger. Frische Siebdeier Stück 5, 6 und 7 Pf., 25 Stück 1.20, 1.45, 1.70 Mk. Täglich frische Trineier.

Carl Jeckel,

Saalgasse 4. Saalgasse 4. Nechten Nürnberger

Dahnenmajalat

per 1-Pfd.-Dose 60 Pf., 2-Pfd.-Dose Mk. 1.10, per Postfach oder -Dose Mk. 3.20.

Wilh. Fricke,

Wellstr. 33. Teleph. 2234. Heute wird ein junges Pferd (5-jährig) ausgebaut per Pfd. 30 Pf.

Prima Saiger Kartoffeln

in halb. dicker Waare per Pfd. 19 Pf., Ctr. 2.20. C. Kirchner, Wellstr. 27, Ecke Hellmündstraße. Adlerstraße 31. Telephon 2165.

Kartoffeln,

bis und mehrl. Kumpf 20 Pf. Schwalbacherstr. 71. Pa. neues Sauerkraut à Pfd. 10 Pf. C. L. W. Schwanke, Schwalbacherstr. 49. Telef. 414.

Guten kräftigen Mittagstisch

wird abgegeben in der Küche des Offizier-Casinos Dohheimerstraße 3, rechts.

Nur 1 Mk.

Feder in eine Taschenuhr, Reinigen Mk. 1.50. Garantie 2 Jahre. G. Spies, Uhrmacher, Grabenstr. 9.

Beginn meines Unterrichts

in Weiß-, Bunt- u. Goldstickerei am 1. Oktober. Eintritt jederzeit. Aufzeichnen, Einrichten, Anfängen aller Stiche arbeiten nach jeder gewünschten Zeichnung. Angefangene Arbeiten neuester Muster in Seide und Filin. Frau H. Schandau, Schwalbacherstr. 10, 2.

Unterricht in allen Tänzen

ertheilt nur für Damen Frau Anna Diehl, Frankenstr. 28, 2 r.

J. Kaschau, Wiesbaden,

Bismarckring 14 - Telephon 2453, empfiehlt sich zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten, insbesondere in Handels-, Familien-, Erbrechts-, Gewerbe-, Patent- und Stockbuchsachen; Anfertigung von Verträgen, Testamenten, Schriftsätzen und Eingaben aller Art; Erbtheilungen; Uebernahme von Verwaltungen, Beistellung von Forderungen, Anlage von Capitalien, Vermittelung von Kaufverträgen über Immobilien, mündliche Auskünfte, und Rathsertheilung in allen Rechtssachen. 7965

Astrachan-Caviar.

la hochfeinsten Beluga-Malossol per Pfd. Mk. 16 und Mk. 18, la Bessarab. Malossol per Pfd. Mk. 12, Feinsten Schipp-Caviar per Pfd. Mk. 10, Stör-Caviar per Pfd. Mk. 8 empfiehlt in frischer Sendung

Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

Anzündholz.

Blochholz zum Preis von Mk. 1.60 per 50 Kgr. frei Haus, sehr gut, billig u. bequem in der Verwendung, da dasselbe genügend klein ist. Probe steht im Bureau zur Ansicht. - Ferner empfehle alle Sorten Ruhrkohlen, Coaks, Brikets, Anthracit, Gierkohlen in anerkannt ersten Qualitäten zu niedrigsten Preisen bei streng reeller Bedienung. Preislisten zu Diensten.

Telefon 911. Rudolf Sator, Rheinstr. 26.

Gipsfiguren werden reparirt, gereinigt, bronziert etc. Dogbeimerstraße 5 bei Schill. Eine sch. fr. Dogge billig zu verk., als Zugh. vorz. Frankfurt Hof, Mainz.

Patente etc. erwirkt

Ernst Franke, Civ.-Ing. Wiesbaden Bahnhofstr. 16. Entziehung von F 47 Morphium und Alkohol. Dr. Schlegel, Biebrich a. Rhein Fünf Kranke. bei Wiesbaden.

Junge Dame

empfehlte sich zur Fingernagelpf. (Manicure). Eleg. Ausf. Geisbergstr. 10, B. Nur bis 1. Oktober Deutung der Hand- und Kopflinien. Al. Webergasse 7, 2. Frau Blessing.

Zwei schöne Villen

in bester Lage, eine für 90,000 und eine für 170,000 Mk., zu verkaufen. Offerten erbeten unter U. W. 159 an den Taabl.-Verlag.

Wiesbaden.

Herrschastliche Villa Weinbergstr. 13, in hervorragender schöner Lage, Südseite, zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. bei 8095 J. Kaschau, Rechtsconsulent, Bismarck-Ring 14.

Zu verkaufen oder zu vermieten: Größeres Fabrikantwesen

in zukunftsreicher Lage, in nächster Nähe des im Bau begriffenen Bahnhofes Wiesbaden, mit circa 4500 qm unbedauter Grundfläche, massiv gebautem Wohnhaus und Fabrikgebäude (letzteres bestehend in Parterre, ein Stock und großen Kellern mit insgesamt circa 3000 qm Flächeninhalt). In diesem zwei Dampfessel, Dampfmaschine, Dynamomaschine, Aufzug, sowie sonst mit vielen Vorzügen versehen. Ausgiebige und vorzügliche Trinkwasserquelle im Fabrikterrain. Geleitschluss ist in kürzester Zeit zu ermöglichen. Offerten unter A. V. 969 an den Taabl.-Verlag. 7967

Früh geleerte Weinfässer in a. Größ., Malaga, Sherry, Portwein, Cognac, Rabelrasch, vorzähfl. für Wein u. Obstwein, sowie 100 Orbstoff billig zu verk. Deuser, Käfer, Albrechtstraße 32. Linden, reinr. Misch., a. v. Rouerg. 8, 3 r.

Ausrangirte

Herrn- und Damenkleider, Schuhwerk, Waffen, Möbel lauft Jul. Rosenfeld, Metzgergasse 33. Best. bitte v. 2-Pf.-Karte.

Codes-Anzeige.

Heute entschlief sanft nach langem Leiden meine geliebte, treue Schwester, Fräulein

Ida von Ehrentreu.

Dies zeigt tiefbetäubt an Die trauernde Schwester.

Wiesbaden, den 19. September 1902.